

sprudelux®

Installations- und Gebrauchsanweisung für Untertischwasserspender

FLAME

Model: CW-M105UL

Wasserausgabe:



heiß



gekühlt



sprudelnd

Inhaltsangabe

- 2 Vorwort & technische Spezifikationen
- 3 Garantiebedingungen und Copyright
- 4 Warn- und Sicherheitshinweise
- 8 Inhalt der Verpackung
- 9 Installation mit 3-Wege-Zusatzarmatur: Übersicht der Installation
- 10 Installation mit 3-Wege-Zusatzarmatur: Installationsanleitung
- Installation mit 5-Wege-Multifunktionsarmatur: Übersicht der Installation
- Installation mit 5-Wege-Multifunktionsarmatur: Installationsanleitung
- 19 Wartung: Filter wechseln
- 20 Wartung: UV-Lampe wechseln
- 21 Wartung: Desinfektion der Anlage
- 23 Problemlösung
- 25 Entsorgung und Kennzeichnung

Vorwort

VIELEN DANK, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt der Marke **SPRUDELUX** entschieden haben. Zur Ihrer eigenen Sicherheit und für die korrekte Funktion der Anlage. Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise aufmerksam durch, bevor Sie die Anlage installieren und benutzen.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zusammen mit dem Gerät für den späteren Gebrauch auf. Sollten andere Personen diese Anlage nutzen, so stellen Sie ihnen diese Anleitung zur Verfügung. Wenn Sie die Anlage verkaufen, gehört diese Anleitung zum Gerät und muss mitgeliefert werden.

SPRUDELUX übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen, Eigentum oder Tieren, die infolge einer Nichtbeachtung der Anweisungen in der Betriebsanleitung direkt oder indirekt entstehen können, besonders hinsichtlich Installation, Betrieb und Wartung des Geräts.

Technische Spezifikationen

Model	SPRUDELUX DIAMOND FLAME
Ausführung	Untertischanlage
Ausgabe Wasserarten	1. Heiß 80, 90 bzw. 100 Grad 2. Still, gekühlt 3. Gekühlt mit Kohlensäure versetzt
Kühlwasser-Leistung	bis zu 20 Liter pro Stunde
Heißwasser-Leistung	bis zu 12 Liter pro Stunde
Karbonator- / Boilervolumen	3,5 Liter / 1,2 Liter
Durchflussmenge heißes Wasser	2 Liter / Minute
Durchflussmenge gekühltes Wasser	2 Liter / Minute
Durchflussmenge gekühltes Wasser mit CO ₂	ca. 2-3 Liter / Minute
Filtrationsmethode	Aktivkohle-Blockfilter mit Antikalk-Mittel
Filterkapazität	ca. 5.000 Liter
Filterwechsel	alle 6 Monate
Wasserdruck (Hauswasseranschluss)	Mindest. 1 bar / max. 5 bar – empfohlen 2 bar
Stromverbrauch im Betrieb kühlen / heizen	max. 100 Watt/h / 1.000 Watt/h
Stromverbrauch im Stand-by Modus	6 Watt/h
Durchschnittlicher Strom-Jahresverbrauch	ca. 118,65 kWh
Geräuschpegel	62dB(A) - 55dB(A)
Kältemittel	R600a 18g
Bohrung für die Armatur durch die Arbeitsplatte o. Spüle	Mindest. 26mm - max. 32mm Ø
Maße B x H x T	230 x 395 x 435 mm
Gewicht	16,4kg
Garantie	2 Jahre

Garantiebedingungen

Neues Wasser GmbH gewährt eine 24-monatige Garantie ab Kaufdatum. Die Garantie bezieht sich auf alle wesentlichen Mängel des Produktes, die nachweislich auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückzuführen sind. Sie erfolgt durch eine Ersatzlieferung eines einwandfreien Gerätes oder durch die kostenlose Reparatur des eingesandten Gerätes, wenn folgende Voraussetzungen gewährleistet sind:

- Das Gerät wurde sachgemäß und laut den Empfehlungen in der Betriebsanleitung behandelt.
- Es wurde weder vom Käufer noch von einem Dritten versucht, das Gerät zu öffnen oder zu reparieren.
- Es wurden nur original SPRUDELUX Ersatz-, Ergänzungs-, Zubehör- und Verschleißteile verwendet.
- Vorlage des Kaufbelegs.

Normale Abnutzung von Teilen und Komponenten, optische Veränderungen, zerbrechliche Teile wie Glas oder Plastik, sowie Verschleiß- und Verbrauchsteile (wie Filter, Membranen und Vorratsbehälter) sind von der Garantie ausgeschlossen.

Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen von der Soll-Beschaffenheit, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, oder durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser, sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen oder sachfremden Betriebsbedingungen oder wenn das Gerät mit ungeeigneten Stoffen in Berührung gekommen ist.

Ebenso kann keine Garantie übernommen werden, wenn die Mängel am Gerät auf Transportschäden, die nicht von uns zu vertreten sind, nicht fachgerechte Installation und Montage, Fehlgebrauch, eine nicht haushaltsübliche Nutzung, Fahrlässigkeit, mangelnde Pflege oder Nichtbeachtung von Bedienungs- oder Montagehinweisen zurückzuführen sind.

Die Transportkosten durch ein Speditionsunternehmen sind nicht in der Garantie enthalten. Um diese zu verringern, bewahren Sie bitte die Originalverpackung so wie die eventuell mitgelieferte Palette für den Zeitraum der Garantie auf.

Diese Garantie beschränkt sich auf die Ersatzlieferung und Reparatur nach den vorgenannten Bedingungen. Andere Ansprüche gegen uns, etwa auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden, soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist — sind ausgeschlossen. Diese Garantie berührt selbstverständlich nicht die gegenüber dem Händler / Verkäufer bestehenden gesetzlichen und vertraglichen Gewährleistungsansprüche.

Copyright

Diese Anleitung ist urheberrechtlich geschützt. Somit sind auch alle darin enthaltene Bilder und Texte als geistliches Eigentum von **Neues Wasser GmbH** zu betrachten.

Jede Vervielfältigung, Verwendung und / oder Veröffentlichung des Inhaltes in jeglicher Art und Form – auch auszugsweise – sind ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung von **Neues Wasser GmbH** nicht gestattet. Zuwiderhandlungen verpflichtet zu Schadenersatz. **Neues Wasser GmbH** behält sich das Recht vor, zusätzliche Ansprüche geltend zu machen.

Wichtige Sicherheitshinweise

WARNUNG – Erstickungsgefahr!

- Das CO₂ Gas ist farblos und weitgehend Geruchs- und geschmacksneutral und kann daher von Menschen nicht wahrgenommen werden.
- Bei unsachgemäßem Gebrauch und Aufbewahrung der CO₂ Gasflaschen könnte Kohlenstoffdioxid entweichen. Bereits bei Konzentrationen von ungefähr 4-5 % in der Luft (normale Atemluft enthält ca. 0,04 % Kohlenstoffdioxid) jedoch führt das Gas zu Schwindel, Benommenheit, Kopfschmerzen, Atemprobleme, Krämpfe, Ohnmacht und Atemstillstand. Wenn eine Kohlendioxid-Konzentration von über 10 % auftritt, führt dies zu Bewusstlosigkeit in weniger als einer Minute. Ohne unverzügliche Gegenmaßnahmen wird diese Situation zum Tod führen.
- Bitte beachten Sie stets die Hinweise auf dem Etikett und im Sicherheitsblatt der CO₂ Zylinder.
- Wenn Sie den Verdacht haben, dass die CO₂-Konzentration steigt, versuchen Sie nicht einzutreten, verlassen Sie umgehend den gefährlichen Bereich und lüften Sie den Aufstellort vollständig.
- In Räumen ohne natürliche Be- und Entlüftung ist eine technische Lösung oder ein Gaswarngerät (optional erhältlich) notwendig.

Beispielberechnung Gefährdung durch Druckgasversorgung (CO₂):

Situation: Aufstellungsraum für Druckgasbehälter mit z.B. 20 m² Grundfläche.

Berechnung: Raumgröße: 20 m² x 2,50 m Höhe = 50 m³ Raumvolumen

Druckgasbehälter: 10 kg CO₂; dies entspricht ca. 5 m³ Gasvolumen

Formel: Gaskonzentration = Gasvolumen / Raumvolumen x 100

Umrechnungstabelle der Gasmenge von der CO₂-Flasche (Flascheninhalt)

CO ₂ Gasflasche	in Liter	Gasmenge	Raumvolumen
2 kg	1.000 L	1,00 m ³	34 m ³
6 kg	3.000 L	3,00 m ³	102 m ³
10 kg	5.000 L	5,000 m ³	170 m ³

Allgemeine Sicherheitshinweise zum Umgang mit CO₂ Gasflaschen

- Lesen Sie dazu WARNUNG - Erstickungsgefahr unter wichtigen Sicherheitshinweisen
- Die Kohlendioxidflasche niemals starker Erwärmung (durch direkte Sonneneinstrahlung, offenes Feuer, Heizkörper o.ä.) aussetzen. Ebenso darf die CO₂-Flasche nicht in direkter Nähe zu Brenngas- oder Sauerstoffflaschen gelagert oder benutzt werden.
- Die CO₂-Flasche steht unter Druck. Eine unsachgemäßer Handhabung kann schwere oder sogar tödliche Verletzungen verursachen.
- Flasche niemals ohne Druckminderer nutzen, defekte Teile sofort austauschen.
- Vor Korrosion, Beschädigung und unbefugtem Zugriff schützen.
- Verwenden Sie nur ausschließlich natürliche, lebensmittelreine Kohlendioxid nach EU Standard E290 für die Herstellung von mineralisiertem Wasser.
- Der CO₂ Zylinder sollte beim Transport, der Aufbewahrung und der Nutzung immer aufrecht stehen.

ACHTUNG – Explosionsgefahr: CO₂ Zylinder sollte nur stehend verwendet werden und gegen Umfallen gesichert werden!

Wichtige Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitshinweise

- Bitte prüfen Sie das Gerät nach dem Auspacken. Bei einem Transportschaden schließen Sie das Gerät nicht an.
- Halten Sie das Gerät, Zubehörteile und die Verpackungsmaterialien von Kindern und Haustieren fern, um Unfälle und Erstickung vorzubeugen.
- Das Gerät ist ausschließlich für den privaten Haushalt und das häusliche Umfeld bestimmt. Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Zweck.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Wartungsarbeiten dürfen nicht von Kindern durchgeführt werden.
- Das Gerät darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit beschränkten geistigen, physikalischen oder sensorischen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissens benutzt werden, außer sie werden aufmerksam beaufsichtigt und eingewiesen.
- Bei einem Leitungsdruck über 5 bar muss ein Druckregler installiert werden.
- Das Gerät nur in den geschlossenen Räumen verwenden und vor Regen, Feuchtigkeit, direkter Sonneneinstrahlung und extremen Temperaturen schützen.
- Die Installation und der Service sollte von einem Fachmann vorgenommen werden. Fehlerhafte Installation kann zum Ausschluss der Garantie führen.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabel für den Netzanschluss des Gerätes.
- Bitte entsorgen Sie das Gerät, wenn es defekt ist oder keine Nutzung mehr geplant ist, entsprechend der Elektro- und Elektronik-Altgeräte-Richtlinie WEEE. Für Rückfragen stehen Ihnen die lokalen Behörden, die für die Entsorgung zuständig sind, zur Verfügung.

WARNUNG – Stromschlaggefahr!

- Akute Lebensgefahr bei Kontakt mit stromführenden Teilen. Eine Beschädigung der Kabelisolierung oder einzelner Komponenten kann lebensbedrohlich sein.
- Unsachgemäße Reparaturen sind gefährlich. Falls das Gerät defekt oder beschädigt ist, versuchen Sie nicht, das Gerät zu zerlegen oder selbst zu reparieren. Nur ein qualifizierter Techniker darf Reparaturen durchführen und beschädigte Anschlussleitungen austauschen. Ist das Gerät defekt, Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.
- Eindringende Feuchtigkeit kann einen Stromschlag verursachen. Verwenden Sie keinen Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger um das Gerät zu reinigen.
- Ein defektes Gerät kann einen Stromschlag verursachen. Nie ein defektes Gerät einschalten. Netzstecker ziehen oder Sicherung im Sicherungskasten ausschalten. Kundendienst rufen.

WARNUNG – Überhitzungsgefahr!

- Stellen Sie sicher, das ausreichend Belüftung für die Kühlung der Anlage vorhanden ist. Dazu lassen Sie bitte mindesten 15 cm auf der Rück- und Oberseite Abstand für die Luftzirkulation. Unter Umständen kann es auch nötig sein, geeignete Löcher oder Schlitze in den Schrank oder die Tür zu schneiden.
- Sollte nicht ausreichende Kühlung der Anlage stattfinden und wird diese im Betrieb auf über 40 °C erhitzt, kann das Gerät beschädigt werden. Jegliche Funktionsstörung, die auf unsachgemäßen Einbau hinweisen, werden von der Garantie ausgeschlossen.

Wichtige Sicherheitshinweise

WARNUNG - Verbrühungsgefahr!

- Bei den Geräten mit Heißwasserausgabe wird das Wasser sehr heiß, so wie der Wasserhahn und die dazugehörigen Leitungen, was beim Kontakt zur Verbrühungen und Verbrennungen führen kann.
- Vermeiden Sie direkten Kontakt und lassen Sie alle Bauteile erst abkühlen bevor Sie diese berühren.

WARNUNG - Gesundheitsgefahr durch Kühlmittel

- Kühlmittel kann Erfrierungen verursachen, die Atemwege reizen, narkotisierend wirken oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen verursachen.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit Kühlmittel.
- Das Gerät nicht im freien aufbewahren. Nicht an Orten mit Frostgefahr, hoher Raumtemperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit aufbewahren. Trocken und staubfrei lagern.
- Vor der Installation mindestens 24 Stunden aufrecht stellen.

ACHTUNG - Hygienehinweise

- Eine fehlerhafte Installation, Bedienung oder die Nichteinhaltung der Hygienevorschriften kann Ihre Gesundheit schädigen. Bitte befolgen Sie alle hygienischen Informationen in dieser Anleitung.
- Achten Sie immer auf die Hygiene am Installationsort.
- Beachten Sie immer das Filterwechsel- und Reinigungsintervalle (siehe „Wartungsplan“).
- Wenn das Gerät länger als drei Tage nicht benutzt wird, können sich Bakterien bilden. Spülen Sie das System für mindestens 5 Minuten durch, bevor Sie das Gerät wieder wie gewohnt benutzen.
- Bitte verwenden Sie das Gerät nicht ohne ausreichende Desinfektion, wenn das Wasser mikrobiologisch belastet oder von unbekannter Qualität ist.
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit dem Auslaufhahn.

ACHTUNG - Filterkartusche

- Ein unsachgemäßer Betrieb kann Komponenten beschädigen.
- Die Filterkartusche niemals direkter Sonneneinstrahlung, offenem Feuer, Heizkörper o.ä. aussetzen
- Vermeiden Sie mechanischen Schäden.
- Öffnen Sie das Filtersystem und das Wasserfilterelement nicht während des Betriebs. Entfernen Sie nicht das Absperrventil vor dem Einlassschlauch des Filtersystems.
- Benutzen Sie einen Druckminderer wenn der Wasserdruck größer als 8,6 bar ist.

ACHTUNG - Überdruckventil und Druckminderer

- Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme, ob alle Sicherheitsausrüstungen normal funktionieren und ordnungsgemäß installiert sind.
- Deaktivieren oder umgehen Sie die Sicherheitsvorrichtung nicht.
- Stellen Sie sicher, dass Sie immer Zugang zu allen Sicherheitsausrüstungen haben.

Wichtige Sicherheitshinweise

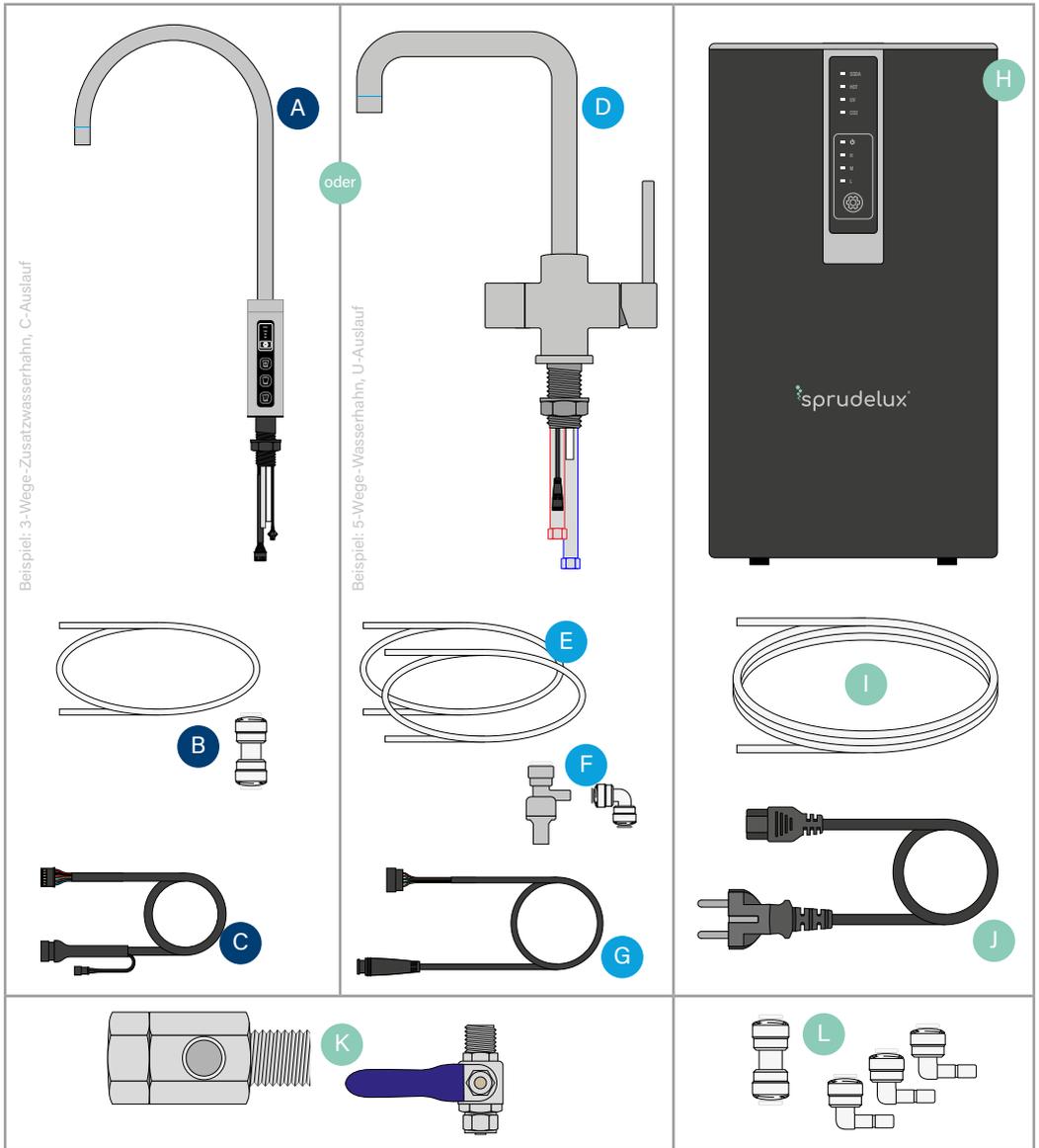
ACHTUNG - Verkalkungsgefahr

- Um das vorzeitige Verkalken der Anlage zu verhindern sollte das Eingangswasser einen Härtegrad von 7 °dH oder weniger aufweisen.
- Bitte überprüfen Sie Ihr Leitungswasser auf den Härtegrad, bevor Sie das Gerät anschließen.
- Schäden am Gerät, welche auf die Verwendung von zu hartem Wasser schließen lassen, werden nicht von der Garantie abgedeckt.

HINWEIS - Aufstellungsort

- Stellen Sie das Gerät auf eine wasserdichte und hitzebeständige Oberfläche.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 5 cm zum Lüftungsschlitz ein.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von direkten oder indirekten Wärmequellen auf.
- Ein Wasseranschluss nach DIN EN 1717 „Trinkwasserschutz“ muss in der Nähe sein.
- Ein ordnungsgemäßer Stromanschluss muss in der Nähe sein.
- Betreiben Sie die CO₂-Gasflasche nur aufrecht und stellen Sie sicher, dass sie nicht umfallen kann.
- Benutzen oder bewahren Sie keine explosiven, ätzenden oder abrasiven Substanzen in der Nähe des Geräts auf.

Inhalt der Verpackung

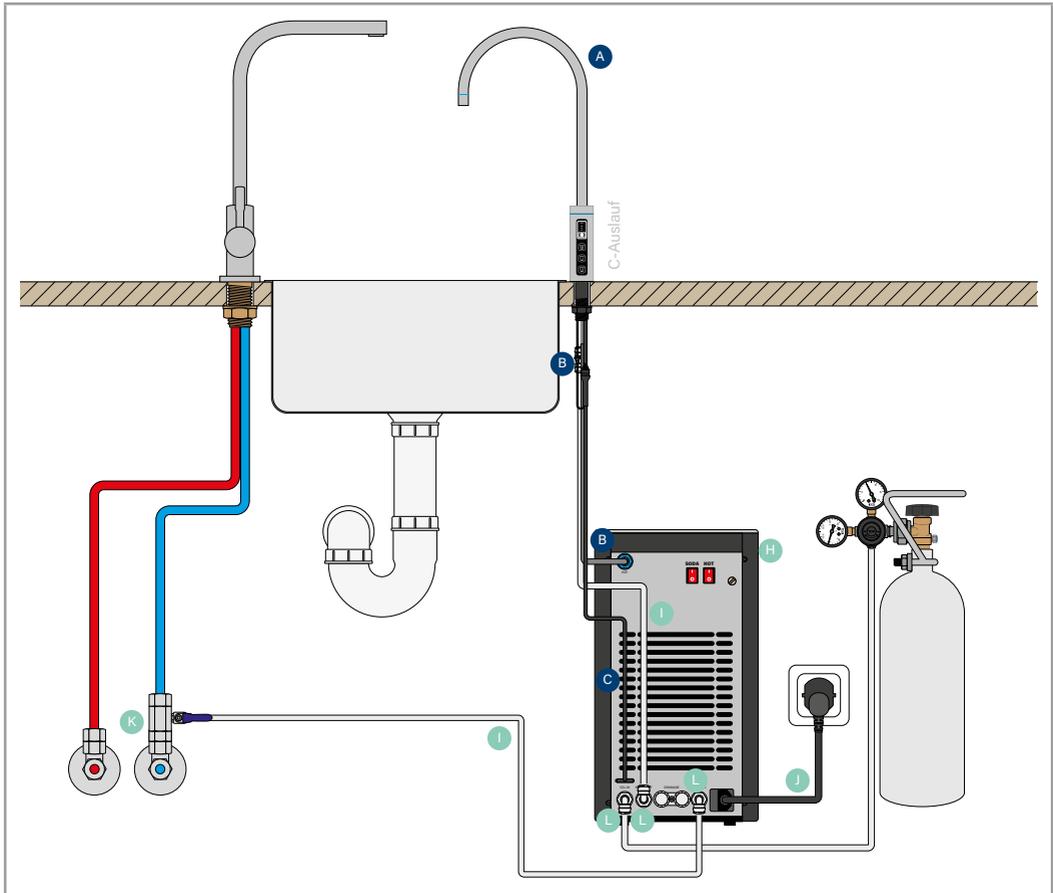


Beispiel: 3-Wege-Zusatzwasserhahn, C-Auslauf

Beispiel: 5-Wege-Wasserhahn, U-Auslauf

- | | |
|--|---|
| A. 3-Wege-Zusatzwasserhahn | G. Anschlusskabel für 5-Wege-Wasserhahn |
| B. Silikonschlauch und Gerader Verbinder | H. SPRUDELUX DIAMOND Trinkwasseranlage |
| C. Anschlusskabel für 3-Wege-Wasserhahn | I. Anschlussschlauch |
| D. 5-Wege-Zusatzwasserhahn | J. Netzkabel |
| E. Silikonschlauch und Anschlussschlauch | K. Eckventiladapter und Eingangskugelventil |
| F. T-Stück und Eckverbindung | L. Gerader Verbinder und 3x Anschlusswinkel |

Übersicht der Installation mit dem 3-Wege-Zusatzwasserhahn



Vor der Installation

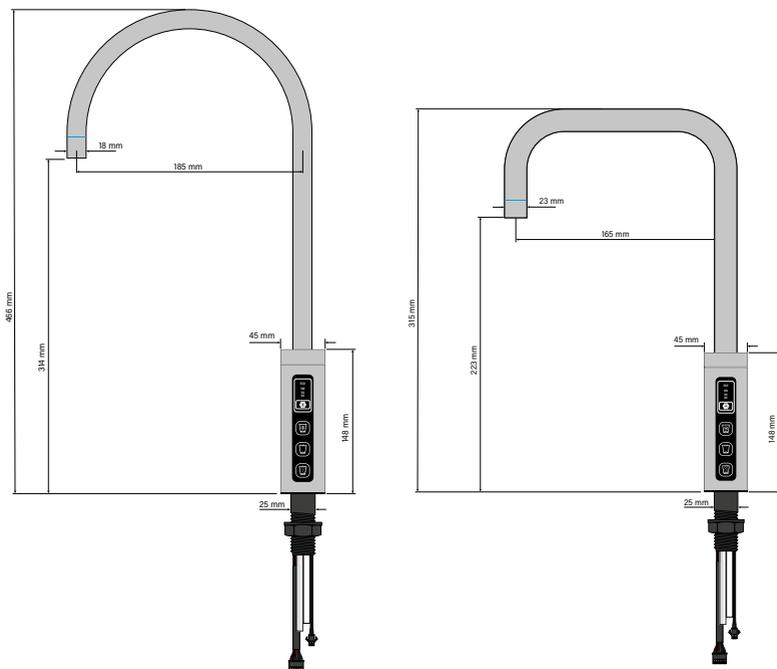
- Überprüfen Sie, ob der Küchenschrank das Gewicht von die SPRUDELUX DIAMOND FLAME inklusive Gasflasche aufnehmen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Anlage genügend Freiraum für die Kühlung hat (siehe auch WARNUNG - Überhitzungsgefahr).
- Achtung: Bitte beachten Sie bei der Installation, dass die Anlage, der Eingangskugelventil, das Eckventil und die Steckdose für den Servicedienst gut zugänglich bleiben sollten.

Wir empfehlen Ihnen die Installation in folgenden Schritten durchzuführen:

1. Loch bohren
2. 3-Wege-Armatur montieren
3. Eckventiladapter installieren
4. Zuwasseranschluss verlegen
5. Wasserhahn mit der Anlage verbinden
6. CO₂ Zylinder anschließen
7. Anschluss und Geräteprüfung
8. Inbetriebnahme

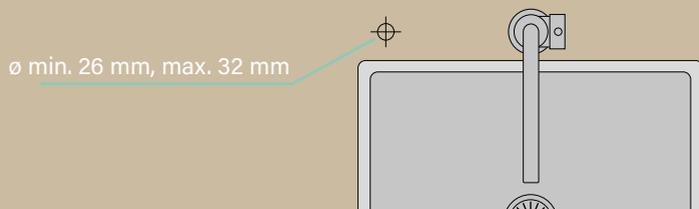
Installationschritt 1: Loch bohren

- Die Armatur sollte möglichst in einer Ecke des Spülbeckens platziert werden, sodass auslaufendes Wasser ins Spülbecken abfließen kann und ausreichend Freiraum unter dem Auslauf vorhanden ist.
- Beachten Sie den Schwenkradius der Touch-Buttons-Armatur und halten Sie dementsprechend genügend Abstand zu Mischbatterie oder anderen festinstallierten Gegenständen auf der Arbeitsplatte.



Position der Touch-Buttons-Armatur

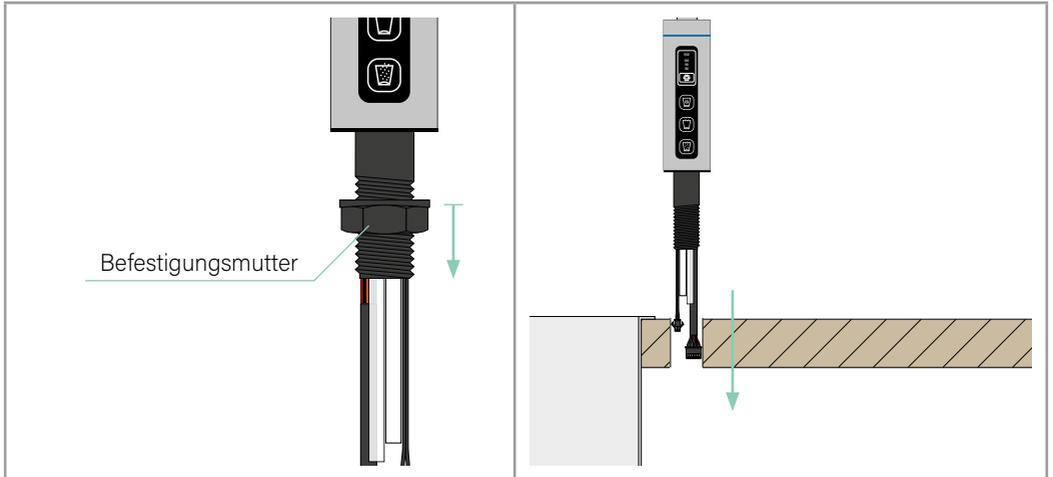
Bestimmen die Position der Touch-Armatur anhand der Abmessungen des Waschbeckens und die Reichweite des Auslaufs der Touch-Armatur ab dem Mittelpunkt des Wasserhahnloches.



Loch bohren für die Armatur

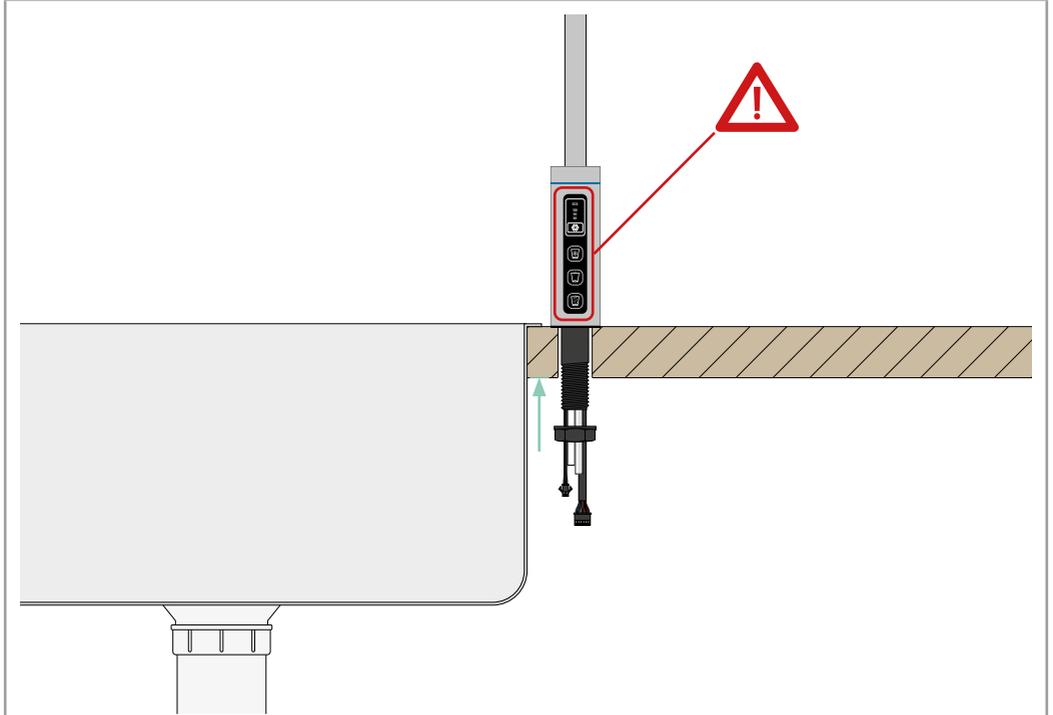
Bohren Sie ein Loch von 26 mm Durchmesser in Ihre Arbeitsplatte. Verwenden Sie einen für dieses Material geeigneten Bohrer.

Installationsschritt 2: Touch-Buttons-Armatur montieren



Hahn durch die Anrichte

Entfernen Sie die schwarze Befestigungsmutter. Den Schlauch und den Elektroanschluss des Wasserhahns durch das Loch in der Anrichte schieben.

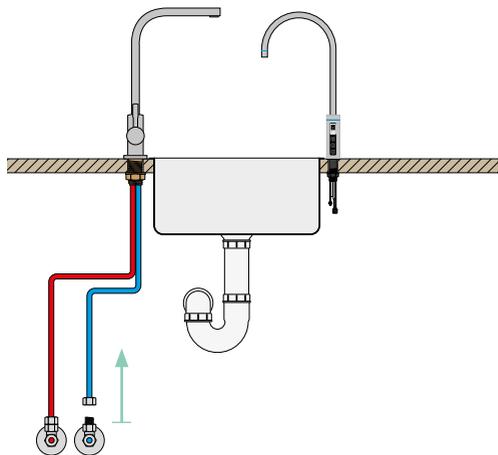


Hahn festziehen

Die schwarze Befestigungsmutter auf das Gewindeende schrauben. Den Hahn so drehen, dass die Bedienelemente in Richtung Benutzer weisen und diese bequem bedient werden können. Die Schraube festziehen.

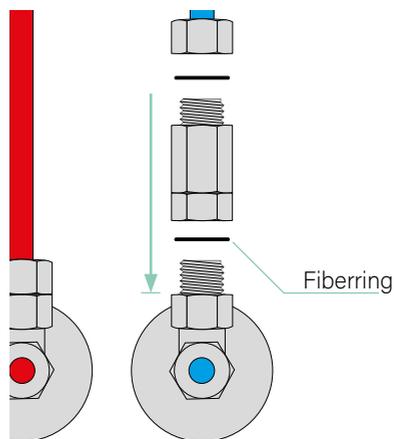
Installationsschritt 3: Eingangskugelventil installieren

- Der SPRUDELUX Touch-Buttons-Wasserhahn muss gemäß den vor Ort geltenden Vorschriften angeschlossen werden.



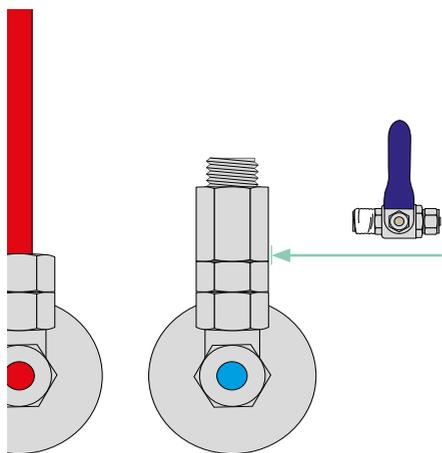
Wasser absperrern

Vor der Installation die Eckventile absperrern oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperrern. Den Kaltwasserschlauch von dem Eckventil lösen.



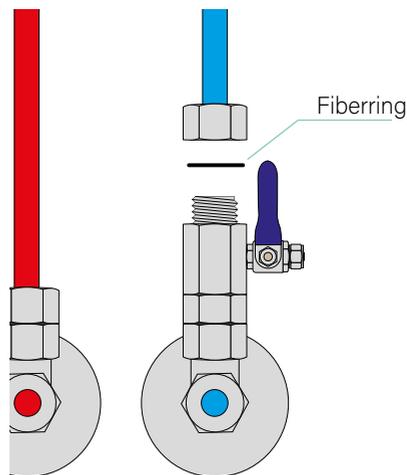
T-Stück anschließen

Das T-Stück mit einem Fiberring auf dem Eckventil montieren und mit einem Schlüssel festziehen.



Eingangskugelventil anbringen

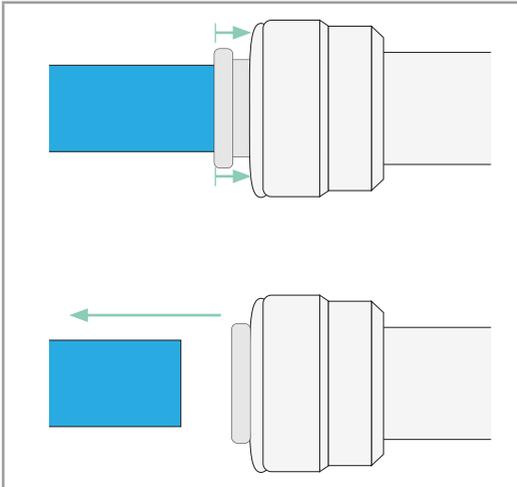
Das Gewinde des Eingangskugelventils mehrmals mit dem PTFE-Band umwickeln. Das Hahnstück in das T-Stück einschrauben und mit einem Schlüssel festziehen.



Kaltwasserschlauch anschließen

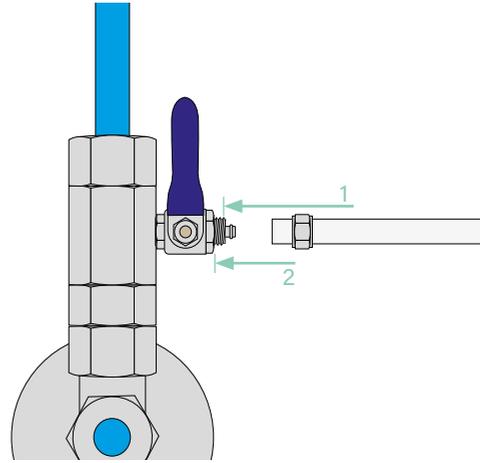
Den Kaltwasserschlauch an dem T-Stück anschließen und festziehen.

Installationsschritt 4: Zuwasseranschluss



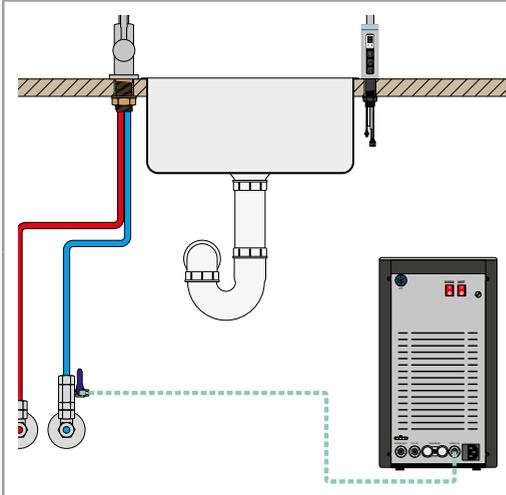
Abnahme der Sicherheitsstopfen

Zuerst die farbige Sicherungshufe (falls vorhanden) entfernen, dann den Innenring in den Anschluss rein-drücken und gleichzeitig an dem Stopfen ziehen. Die SPRUDELUX DIAMOND an die vorgesehene Stelle platzieren.



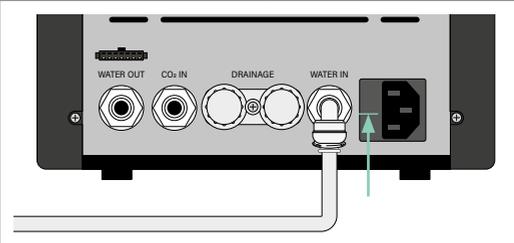
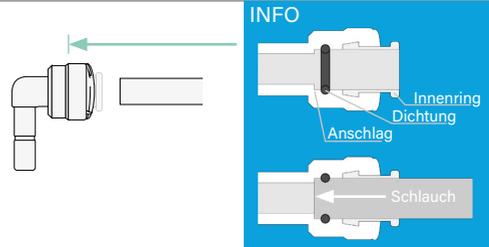
Zulaufschlauch installieren

Die Mutter am Eingangskugelventil lösen und auf den Schlauch fädeln. Den Schlauch auf das Eingangskugelventil bis zum Anschlag stecken (1) und die Mutter festziehen (2).



Schlauch zuschneiden

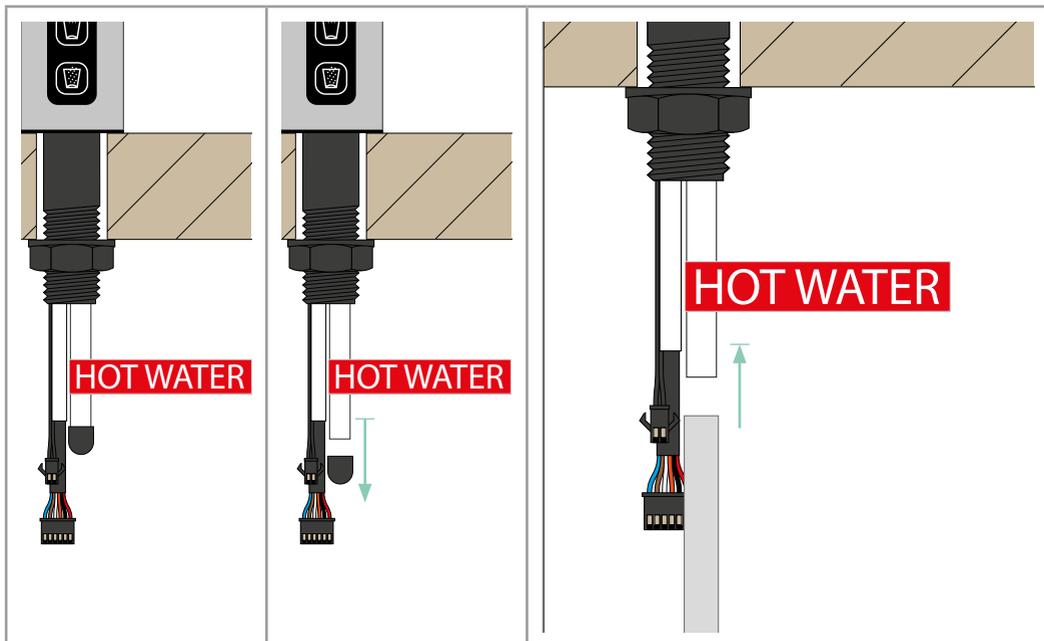
Die benötigte Schlauchlänge von Eingangskugelventil bis zum Kaltwasseranschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



Wasserzufuhr anschließen

Am Ende des Zulaufschlauchs einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Kaltwasseranschluss einbauen.

Installationsschritt 5: Wasserhahn mit der Anlage verbinden

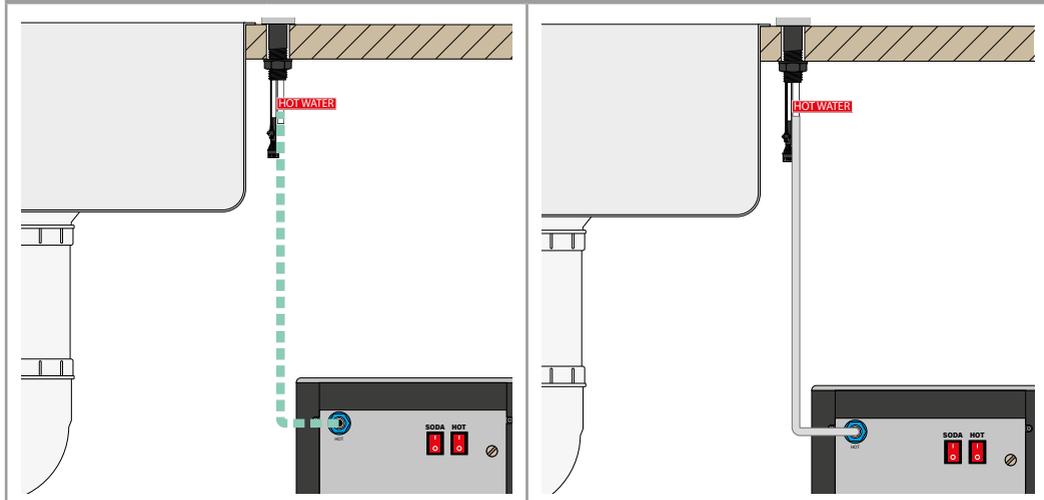


Heißwasseranschluss der Armatur

Den Sicherungsstopfen an dem Heißwasserschlauch (mit HOT WATER gekennzeichnet) der Armatur entfernen.

Silikon Schlauch verbinden

Den mitgelieferten Silikon Schlauch ca. 2 cm über den Heißwasserschlauch der Armatur ziehen.



Silikon Schlauch messen und eventuell zuschneiden

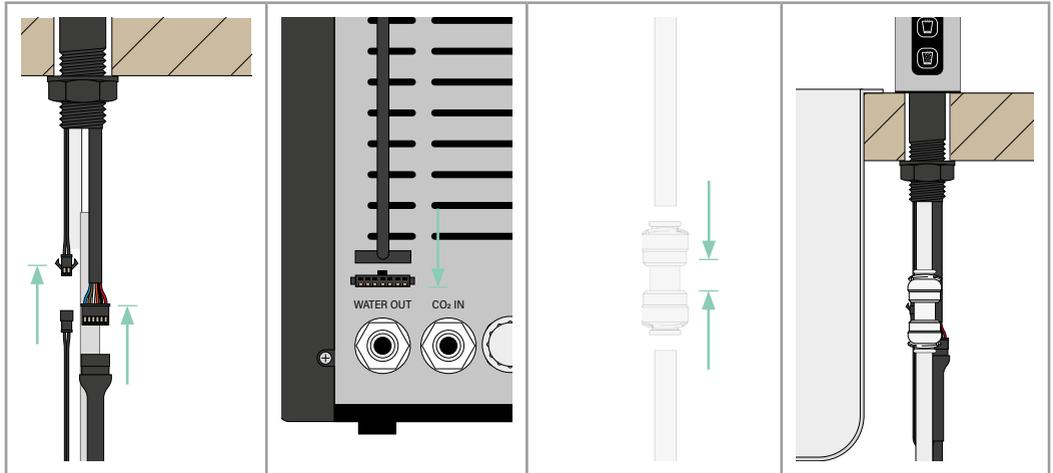
Die benötigte Schlauchlänge bis zum HOT Wasser- ausgang abmessen (+ etwas Spielraum) und gegebenenfalls zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

Heißwasser anschließen

Das Ende des Silikon Schlauchs über den HOT Wasser- ausgang bis zum Anschlag ziehen.

Installationsschritt 5: Wasserhahn mit der Anlage verbinden

- Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Vertretung oder eine qualifizierte Person ausgetauscht werden.

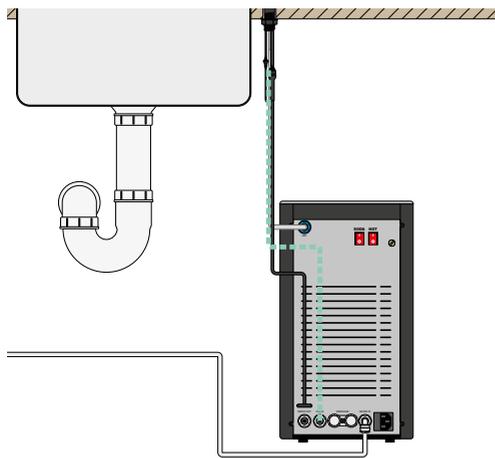


Elektronischer Anschlusskabel

Die Elektroanschlüsse der Touch-Armatur mit dem Anschlusskabel verbinden und das Kabel in die Anlage stecken.

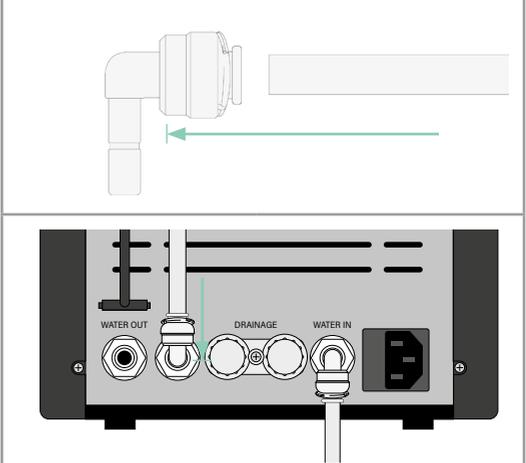
Verbindungsmuffe anbringen

Die Verbindungsmuffe auf den Schlauch des Wasserhahns stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag geschoben wurde. Den Anschlusschlauch in die Verbindungsmuffe stecken. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



Ausgangsschlauch zuschneiden

Die benötigte Schlauchlänge von Verbindungsmuffe bis zum Wasserausgangsanschluss abmessen (+ et- was Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.



Wasserhahn anschließen

Am Ende des Ausgangsschlauch einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Wasserausgangsanschluss einbauen.

Installationsschritt 6: CO₂ Flaschen anschließen

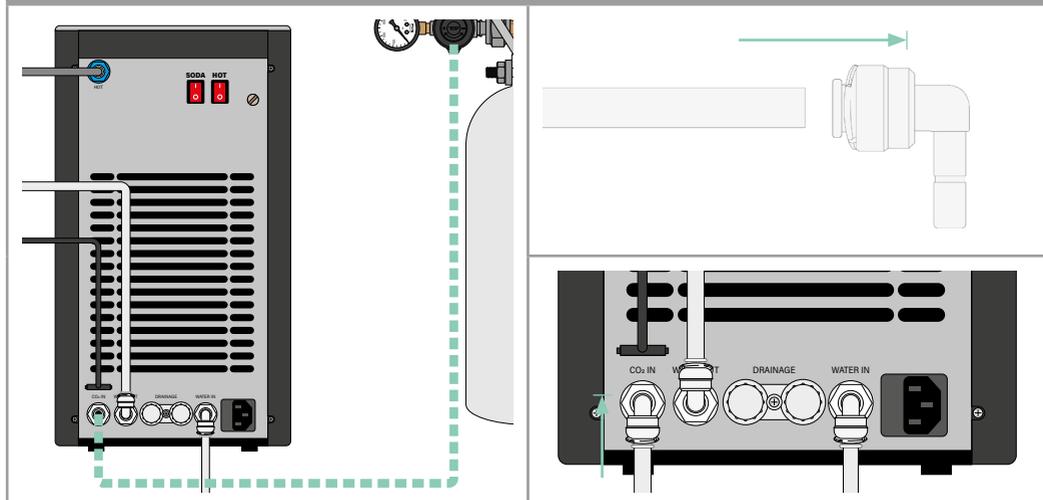
- Erstickungsgefahr: Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Umgang mit dem Kohlenstoffdioxid!
- Die SPRUDELUX DIAMOND ist für handelsübliche CO₂ Zylinder geeignet. Zudem können diese in unserem Onlineshop erworben, getauscht und wiederbefüllt werden.
- Der CO₂ Zylinder sollte beim Transport, der Aufbewahrung und der Nutzung immer aufrecht stehen und vorm Umfallen gesichert sein. Nach liegendem Transport den Zylinder für mindestens 60 Minuten aufrecht stehen lassen, damit der Inhalt sich setzen kann.



Druckminderer anschließen

Den Regler des Druckminderers gegen den Uhrzeigersinn schließen. Den Druckminderer an der Gasflasche anbringen und mit einem Gabelschlüssel festziehen

Danach den Anschlussschlauch in den Druckminderer schieben. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



Gasschlauch zuschneiden

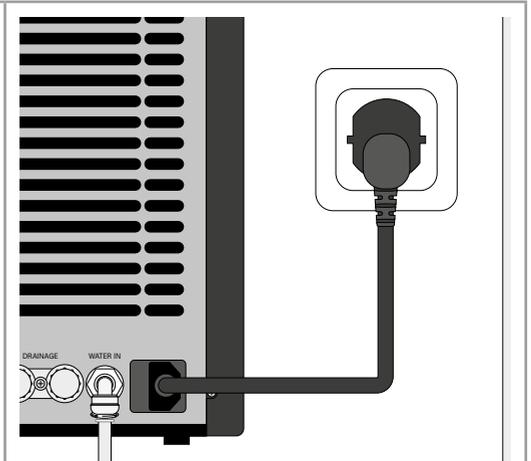
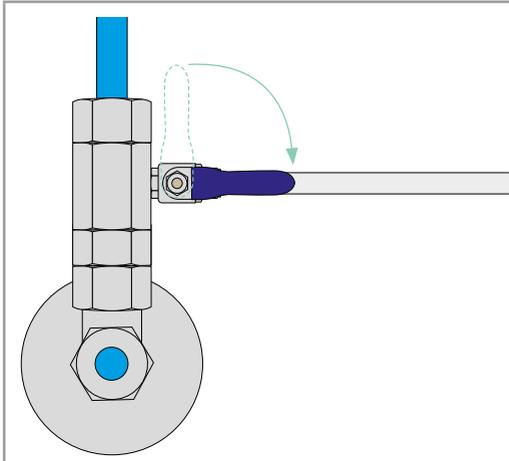
Die benötigte Schlauchlänge vom Druckminderer bis zum Gasanschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

Gasflasche verbinden

Am Ende des Gasschlauchs einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Gasanschluss einbauen.

Installationsschritt 7: Anschluss- und Geräteprüfung

- Vergewissern Sie sich, dass genügend Luft um die Anlage zirkulieren kann mit 15 cm Abstand auf der Rück- und Oberseite.
- Prüfen Sie, ob alle elektronischen Verbindungen korrekt angeschlossen und es keine losen Kabel gibt. Prüfen Sie, ob alle Schläuche und Verbindungen fest angeschlossen sind.
- Das SPRUDELUX DIAMOND System ist mit einem 3-adrigen Netzkabel mit geerdetem Stecker versehen. Sicherstellen, dass eine Netzdose mit der korrekten Stromspannung verwendet wird.
- Wenn ein Stromkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Vertretung oder eine qualifizierte Person ausgetauscht werden.



Wasserzufuhr öffnen

Die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn und auf den Eckventilen öffnen. Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen. Alle Schläuche und Verbindungen auf ihre Dichtigkeit prüfen. Den Tank für ca. 10 min volllaufen lassen.

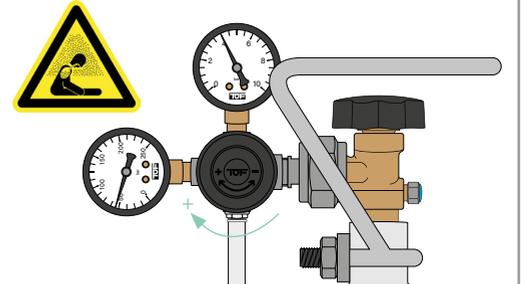
Anschlusskabel

Den Klinkenstecker in die entsprechende Öffnung schieben. Die Anlage an eine geerdete Steckdose anschließen. Keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden.



Kippschalter SODA

Den Kippschalter SODA auf ON umlegen. Eine beliebige Trinkwasserart an der Armatur kurz öffnen und wieder schließen damit die Pumpe anspringt. Ca. 10 min warten bis keine Pump- und Wasser- rauschgeräusche mehr zu hören sind.

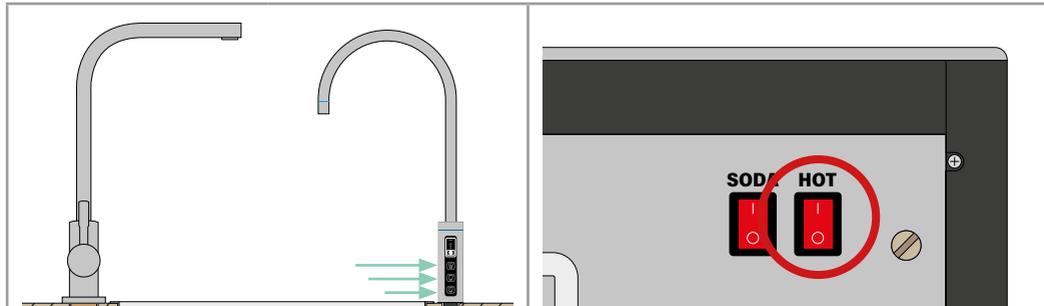


CO₂ Gas öffnen

Den Regler öffnen und den Schlauch auf Dichtheit z.B. mit einem Leck-Such-Spray prüfen. ACHTUNG - Erstickungsgefahr: auf die Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Kohlenstoffdioxid achten!

Installationschritt 8: Inbetriebnahme

- Die LEDs auf der Armatur zeigen den Betriebszustand an. Blau bedeutet, dass die Anlage sich gerade im Stand-by-Modus befindet. Kurz nach Betätigen eines der drei Buttons wechselt diese ins Grün und zeigt, dass die Anlage nun zum Zapfen bereit ist.
- Der Karbonisierungsprozess (Zugabe von CO₂ in das gefilterte Wasser) funktioniert ausschließlich bei eingeschalteter Kühlfunktion. Bei der ersten Inbetriebnahme dauert dieser Kühl- und Karbonisierungsprozess ca. 2 Stunden. Je kälter das Wasser ist umso besser das Karbonisierungsergebnis.



Anlage durchspülen und entlüften

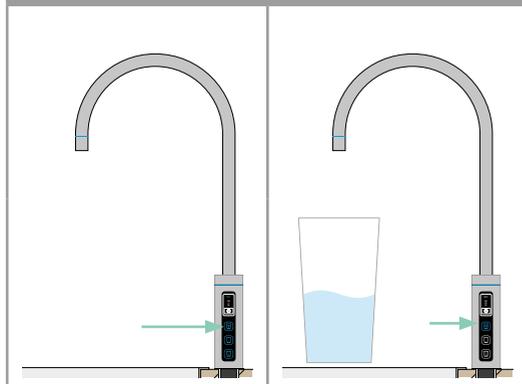
Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Schläuche und der Wassertank durchgespült und entlüftet werden. Beim ersten Spülen kann das Wasser durch die Mineralien der Filter etwas trüb-milchig sein.

Die Knöpfe an der Touch-Buttons-Armatur nacheinander betätigen und solange halten, bis klares Wasser ohne Blasen rauskommt.

Kippschalter HOT

WICHTIG: Boilerleerlauf kann irreversiblen Schaden verursachen. Darauf achten das dieser gefüllt ist bevor man den HOT Schalter anmacht.

Den Kippschalter HOT auf ON umlegen und warten, bis das Wasser die gewünschte Temperatur erreicht hat. Dies kann beim bis zu 40 Minuten dauern.

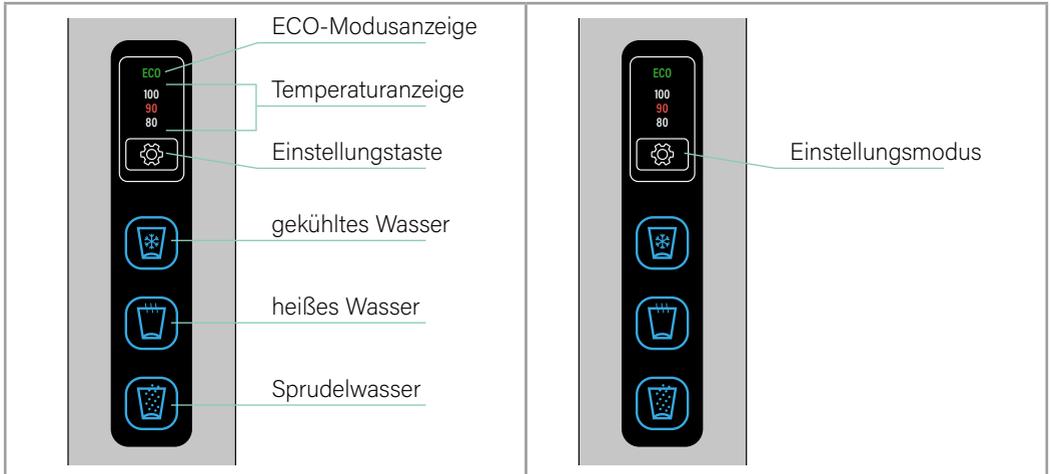


Wasser zapfen

Einen beliebigen Knopf der Armatur kurz ein Mal zum Entsperren drücken. Nun den Knopf für gewünschtes Wasser drücken und halten, um das Wasser zu zapfen.

Bedienung der 3-Wege-Armatur

- Die LEDs auf der Armatur zeigen den Betriebszustand an. Blau bedeutet, dass die Anlage sich gerade im Stand-by-Modus befindet. Kurz nach Betätigen eines der drei Buttons wechselt diese ins Grün und zeigt, dass die Anlage nun zum Zapfen bereit ist.

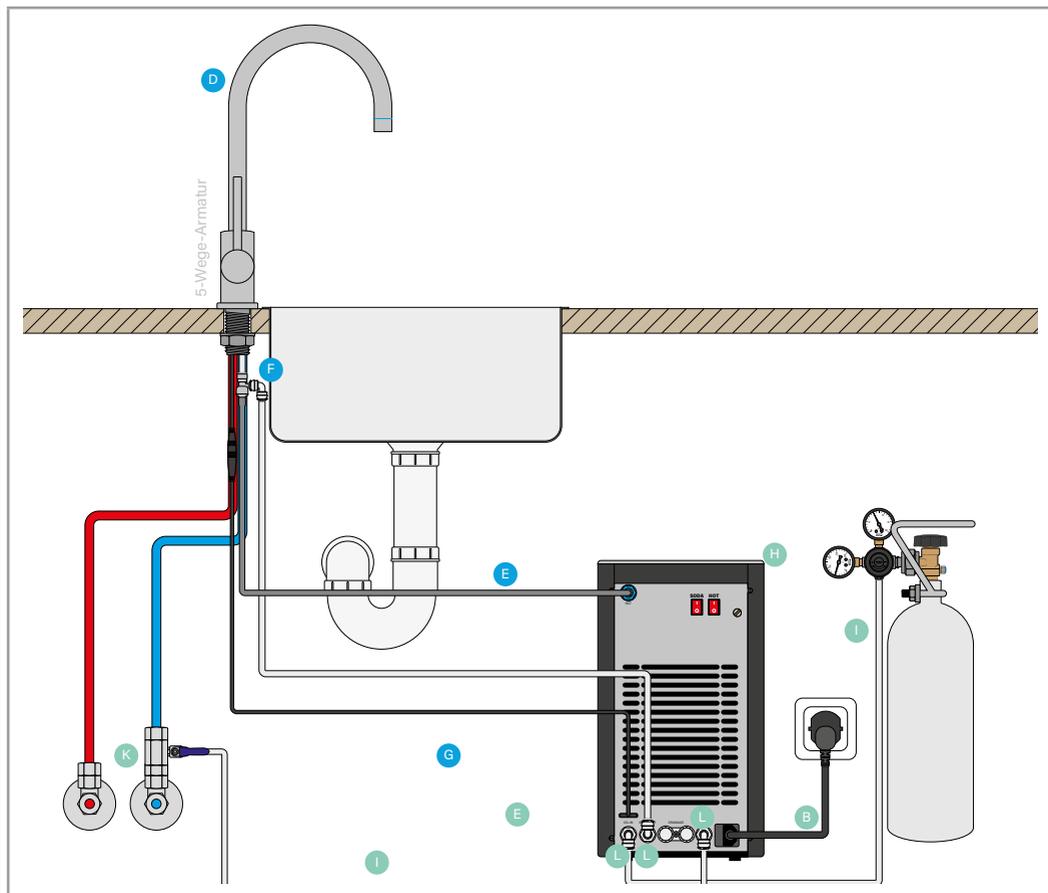


<p>Touch-Buttons</p> <p>ECO-Symbol blinkt wenn ECO-Modus aktiv ist. Die ausgewählte Temperatur wird angezeigt. Einstellungstaste: einmaliges drücken startet das Wasseraufheizen. Durch drücken und halten der Wasserausgabebuttons die gewünschte Wasserart wählen.</p>	<p>Einstellungsmodus</p> <p>- Einmal drücken der Einstellungstaste um das Aufheizen des Wassers zu starten. - 5 Sekunden lang drücken der Einstellungstaste um in den Einstellungsmodus zu gelangen, die gewählte Einstellung blinkt. Durch erneutes kurzes Drücken zwischen den Einstellungen wechseln. - Eine beliebige Wasserausgabebutton drücken um die Auswahl zu speichern und den Einstellungsmodus zu verlassen.</p>
---	--

<p>Indikatoranzeigen Stromversorgung der Steuerplatine Siedepunktanzeige Einstellungstaste</p>	<p>Reinigungsmodus</p> <p>Die Einstellungstaste 5 Sek. lang gedrückt halten um die Funktionen des Wasserhahns auszuschalten. Durch erneutes Drücken werden die Funktionen wieder freigeschaltet.</p>
--	---

<p>Anzeige & Einstellungen am Gerät</p> <p>Die maximale Heiztemperatur entsprechend den örtlichen geografischen Bedingungen einstellen, um ein Überkochen zu verhindern. H: Höchsttemperatur (max. 98/96 °C) M: -2 °C von der Höchsttemperatur L: -5 °C von der Höchsttemperatur</p>	<p>Siedepunkt anpassen</p> <p>Die Einstellstaste einmal kurz drücken. Durch erneutes drücken die gewünschte Option wählen. Die Einstellstaste für 2 Sekunden drücken um die ausgewählte Option zu speichern. Ein tiefer Ton signalisiert das die Änderung gespeichert wurde.</p>
---	---

Übersicht der Installation mit dem 5-Wege-Multifunktionsarmatur



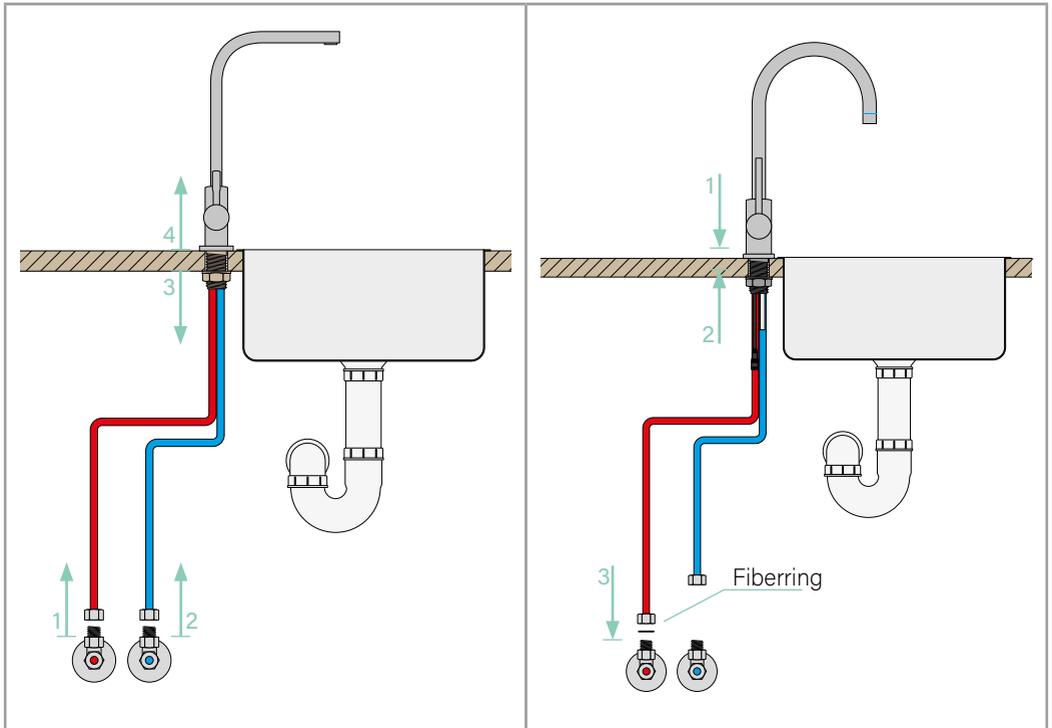
Vor der Installation

- Überprüfen Sie, ob der Küchenschrank das Gewicht von die SPRUDELUX DIAMOND FLAME inklusive Gasflasche aufnehmen kann.
- Stellen Sie sicher, dass die Anlage genügend Freiraum für die Kühlung hat (siehe auch WARNUNG - Überhitzungsgefahr).
- Achtung: Bitte beachten Sie bei der Installation, dass die Anlage, der Eingangskugelventil, das Eckventil und die Steckdose für den Servicedienst gut zugänglich bleiben sollten.

Wir empfehlen Ihnen die Installation in folgenden Schritten durchzuführen:

1. Armatur einsetzen
2. Eingangskugelventil installieren
3. Rohwasseranschluss verlegen
4. Wasserhahn mit der Anlage verbinden
5. CO₂ Zylinder anschließen
6. Anschluss und Geräteprüfung
7. Inbetriebnahme

Installationsschritt 1: Armatur einsetzen



Wasserzufuhr absperrn

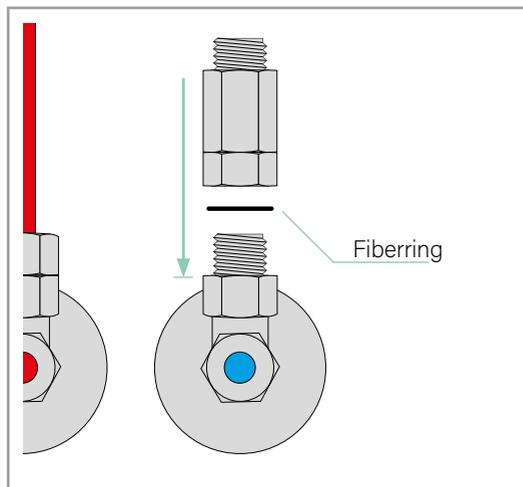
Vor der Installation die Eckventile absperrn oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperrn. Die alte Küchenarmatur (Falls vorhanden) entfernen.

5-Wege-Armatur anbringen

Die Anschlüsse der 5-Wege-Armatur vorsichtig durch die Armaturbohrung in der Spüle oder in der Arbeitsplatte ziehen und mit der Befestigungsmutter leicht anziehen. Die Position der Bedienhebel bestimmen und die Befestigungsmutter mit einem Schlüssel festziehen. Den Warmwasserpanzerschlauch der Armatur mit dem Warmwassereckventil verbinden und mit einem Schlüssel festziehen.

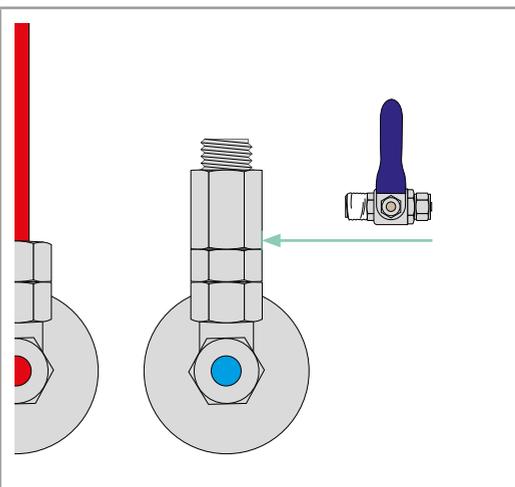
Installationsschritt 3: Eingangskugelventil installieren

- Die SPRUDELUX Armatur muss gemäß den vor Ort geltenden Vorschriften angeschlossen werden.



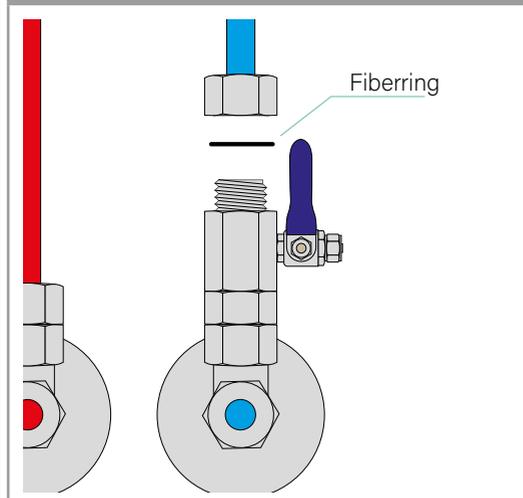
Verbindungsstück anschließen

Das T-Stück mit einem Fiberring auf dem Eckventil montieren und mit einem Schlüssel festziehen.



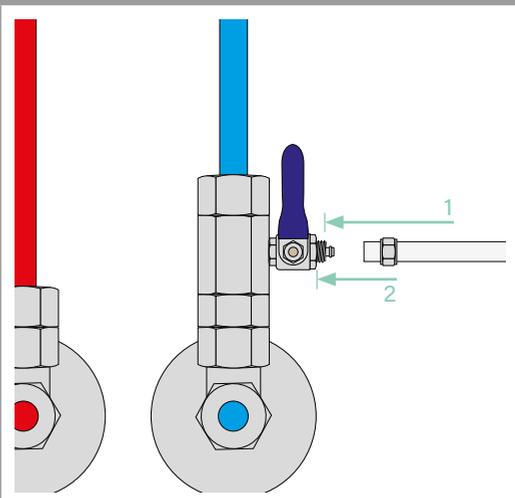
Eingangskugelventil anbringen

Das Gewinde des Eingangskugelventil mehrmals mit dem PTFE-Band umwickeln. Das Hahnstück in das T-Stück einschrauben und mit einem Schlüssel festziehen.



Kaltwasserschlauch anschließen

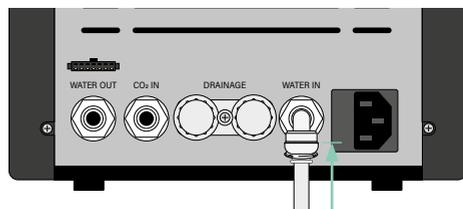
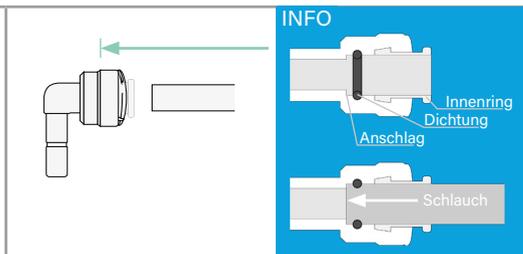
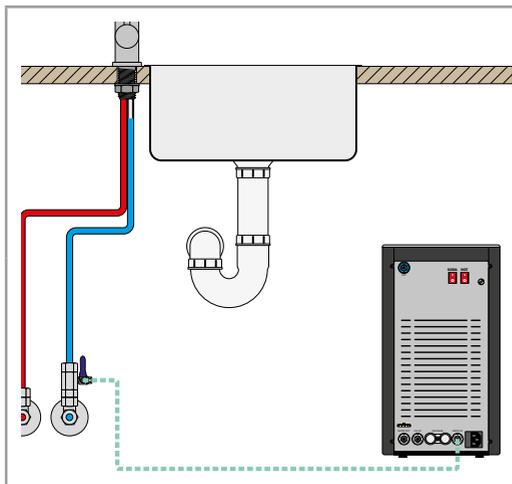
Den Kaltwasserschlauch an dem T-Stück anschließen und festziehen.



Zulaufschlauch installieren

Die Mutter am Eingangskugelventil lösen und auf den Schlauch fädeln. Den Schlauch auf das Eingangskugelventil bis zum Anschlag stecken (1) und die Mutter festziehen (2).

Installationsschritt 4: Zuwasseranschluss

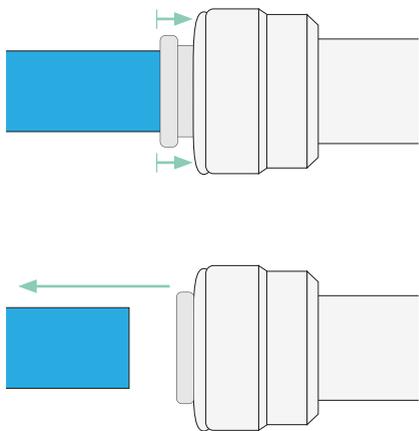


Schlauch zuschneiden

Die benötigte Schlauchlänge von Eingangskugelventil bis zum Kaltwasseranschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

Wasserzufuhr anschließen

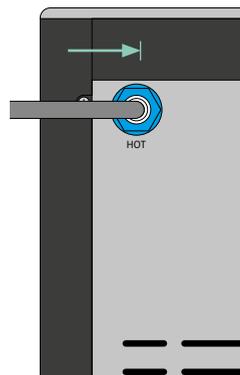
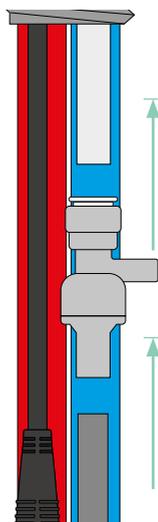
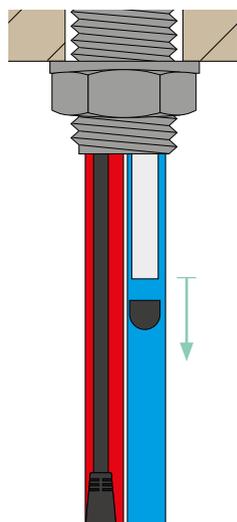
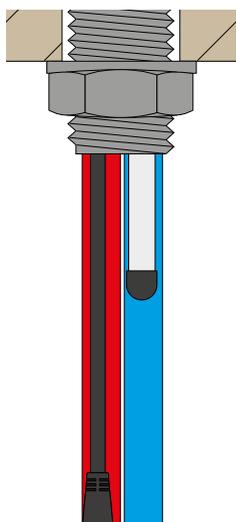
Am Ende des Zulaufschlauchs einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Kaltwasseranschluss einbauen.



Abnahme der Sicherheitsstopfen

Zuerst die farbige Sicherungshufe (falls vorhanden) entfernen, dann den Innenring in den Anschluss eindringen und gleichzeitig an dem Stopfen ziehen. Die SPRUDELUX DIAMOND an die vorgesehene Stelle platzieren.

Installationsschritt 5: Wasserhahn mit der Anlage verbinden



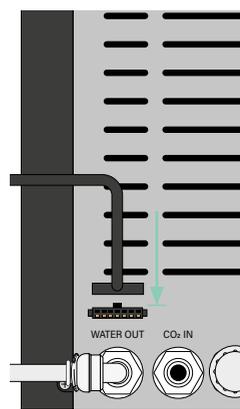
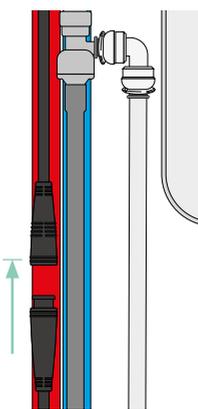
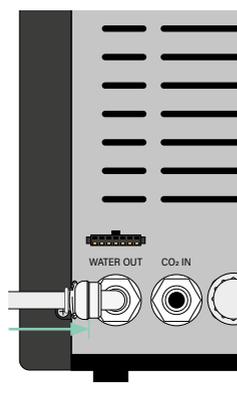
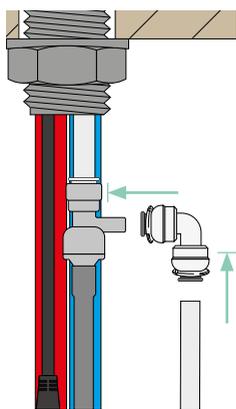
Trinkwasseranschluss der Armatur

Den Sicherungsstופן an dem Trinkwasserschlauch der Armatur entfernen.

Silikonschlauch verbinden

Zuerst das mitgelieferte T-Stück an den Trinkwasseranschluss des Wasserhahns anbringen, den Silikonschlauch ca. 2 cm über das T-Stücks ziehen.

Das Ende des Silikonschlauchs über den HOT Wasserausgang bis zum Anschlag ziehen.



Trinkwasserschlauch anschließen

Die Quick-Eck-Verbindung über den Schlauch ziehen und an dem T-Stück anbringen. Darauf achten das beides bis zum Anschlag geschoben wurde.

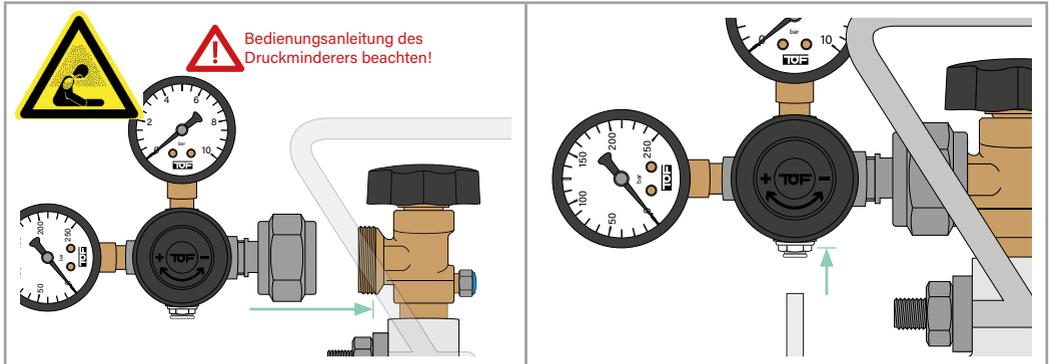
Am Ende des Trinkwasserschlauchs einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Wasserausgangsanschluss einbauen.

Elektronischer Anschlusskabel

Den Elektroanschluss der 5-Wege-Armatur mit dem Anschlusskabel verbinden und das Kabel in die Anlage stecken.

Installationsschritt 6: CO₂ Flaschen anschließen

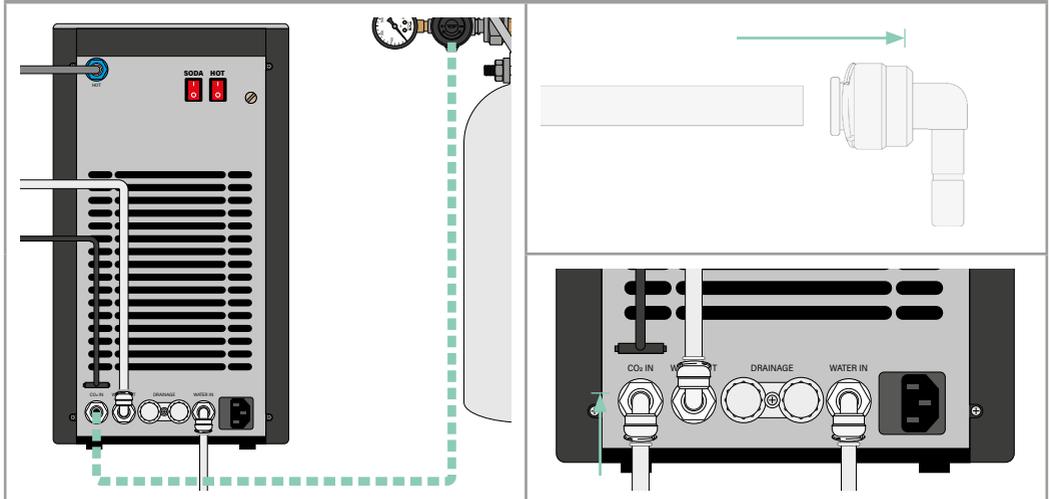
- Erstickungsgefahr: Beachten Sie die Sicherheitshinweise im Umgang mit dem Kohlenstoffdioxid!
- Die SPRUDELUX DIAMOND ist für handelsübliche CO₂ Zylinder geeignet. Zudem können diese in unserem Onlineshop erworben, getauscht und wiederbefüllt werden.
- Der CO₂ Zylinder sollte beim Transport, der Aufbewahrung und der Nutzung immer aufrecht stehen und vorm Umfallen gesichert sein. Nach liegendem Transport den Zylinder für mindestens 60 Minuten aufrecht stehen lassen, damit der Inhalt sich setzen kann.



Druckminderer anschließen

Den Regler des Druckminderers gegen den Uhrzeigersinn schließen. Den Druckminderer an der Gasflasche anbringen und mit einem Gabelschlüssel festziehen

Danach den Anschlussschlauch in den Druckminderer schieben. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde.



Gasschlauch zuschneiden

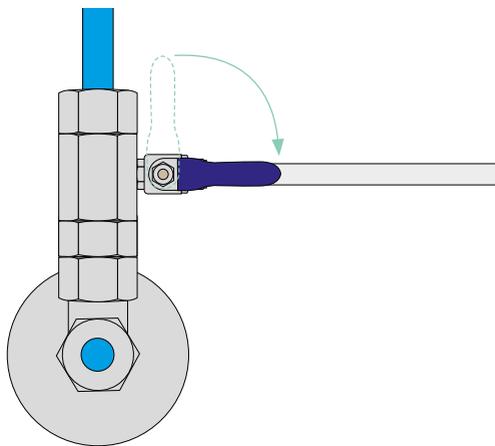
Die benötigte Schlauchlänge vom Druckminderer bis zum Gasanschluss abmessen (+ etwas Spielraum) und zuschneiden. Darauf achten, dass der Schnitt möglichst gerade und sauber ist.

Gasflasche verbinden

Am Ende des Gasschlauchs einen Anschlusswinkel einsetzen. Darauf achten, dass der Schlauch bis zum Anschlag (ca. 1,5 cm) geschoben wurde. Diesen Anschlusswinkel in den Gasanschluss einbauen.

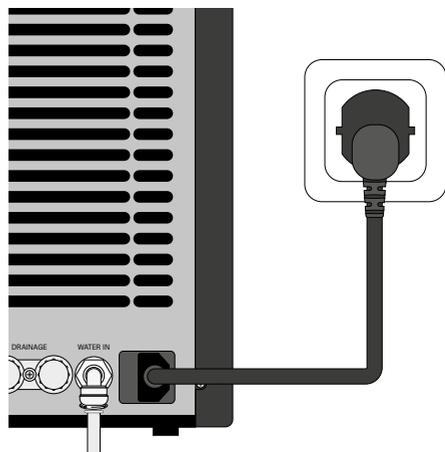
Installationschritt 7: Anschluss- und Geräteprüfung

- Vergewissern Sie sich, dass genügend Luft um die Anlage zirkulieren kann mit 15 cm Abstand auf der Rück- und Oberseite.
- Prüfen Sie, ob alle elektronischen Verbindungen korrekt angeschlossen und es keine losen Kabel gibt. Prüfen Sie, ob alle Schläuche und Verbindungen fest angeschlossen sind.
- Das SPRUDELUX DIAMOND System ist mit einem 3-adrigen Netzkabel mit geerdetem Stecker versehen. Sicherstellen, dass eine Netzdose mit der korrekten Stromspannung verwendet wird.
- Wenn ein Stromkabel beschädigt ist, muss es durch den Hersteller, dessen Vertretung oder eine qualifizierte Person ausgetauscht werden.



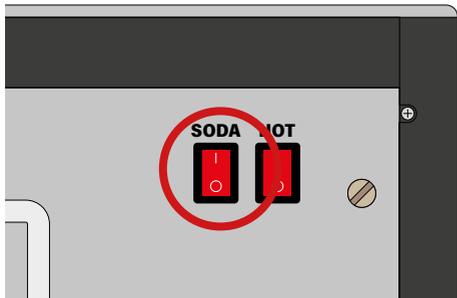
Wasserzufuhr öffnen

Die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn und auf den Eckventilen öffnen. Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen. Alle Schläuche und Verbindungen auf ihre Dichtigkeit prüfen. Den Tank für ca. 10 min volllaufen lassen.



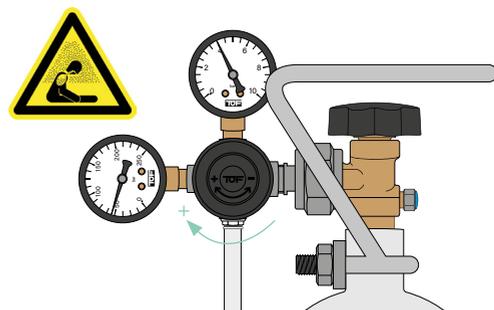
Anschlusskabel

Den Klinkenstecker in die entsprechende Öffnung schieben. Die Anlage an eine geerdete Steckdose anschließen. Keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel verwenden.



Kippschalter SODA

Den Kippschalter SODA auf ON umlegen. Eine beliebige Trinkwasserart an der Armatur kurz öffnen und wieder schließen damit die Pumpe anspringt. Ca. 10 min warten bis keine Pump- und Wasser-rauschgeräusche mehr zu hören sind.

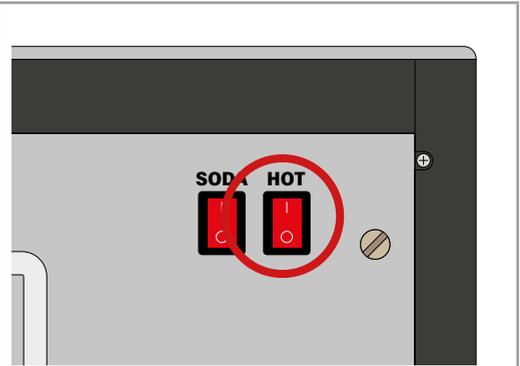
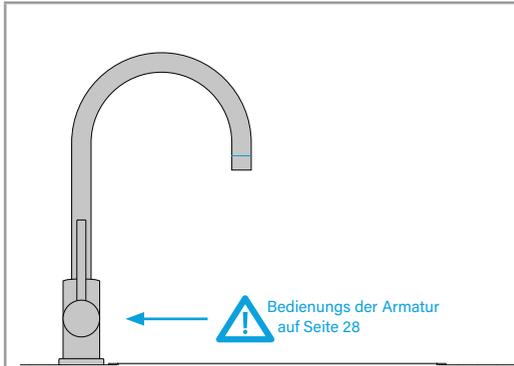


CO₂ Gas öffnen

Den Regler öffnen und den Schlauch auf Dichtheit z.B. mit einem Leck-Such-Spray prüfen. ACHTUNG - Erstickungsgefahr: auf die Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Kohlenstoffdioxid achten! WICHTIG: Ein CO₂-Druck von 4 bar oder gar höher kann die Anlage beschädigen!

Installationsschritt 8: Inbetriebnahme

- Die LEDs auf der Armatur zeigen den Betriebszustand an. Blau bedeutet, dass die Anlage sich gerade im Stand-by-Modus befindet. Kurz nach Betätigen eines der drei Buttons wechselt diese ins Grün und zeigt, dass die Anlage nun zum Zapfen bereit ist.
- Der Karbonisierungsprozess (Zugabe von CO₂ in das gefilterte Wasser) funktioniert ausschließlich bei eingeschalteter Kühlfunktion. Bei der ersten Inbetriebnahme dauert dieser Kühl- und Karbonisierungsprozess ca. 2 Stunden. Je kälter das Wasser ist umso besser das Karbonisierungsergebnis.



Anlage durchspülen und entlüften

Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Schläuche und der Wassertank durchgespült und entlüftet werden. Beim ersten Spülen kann das Wasser durch die Mineralien der Filter etwas trüb-milchig sein.

Alle Trinkwasserarten an der Armatur nach einander auswählen und solange Wasser durchlaufen lassen, bis klares Wasser ohne Luftblasen rauskommt.

Kippschalter HOT

WICHTIG: Boilerleerlauf kann irreversiblen Schaden verursachen. Darauf achten das dieser gefüllt ist bevor man den HOT Schalter anmacht.

Den Kippschalter HOT auf ON umlegen und warten, bis das Wasser die gewünschte Temperatur erreicht hat. Dies kann beim bis zu 40 Minuten dauern.



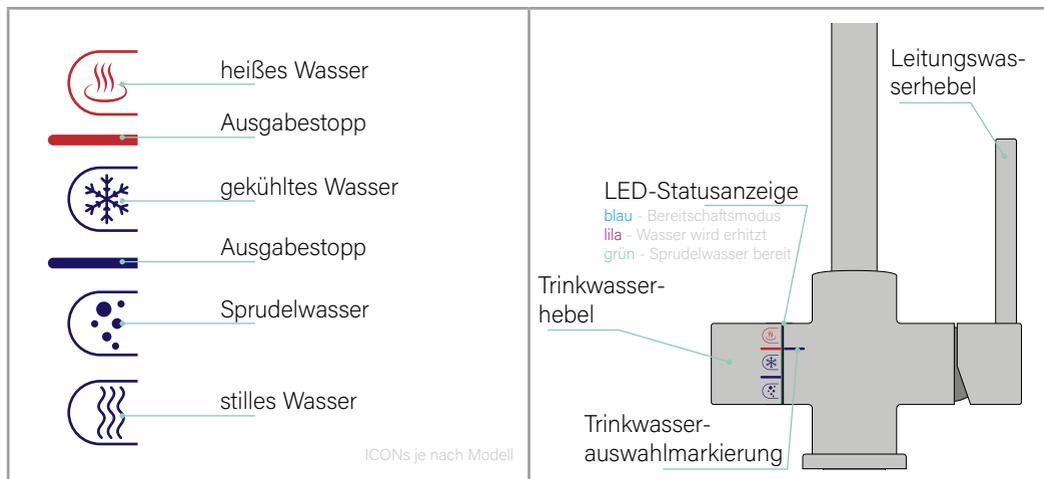
Wasser zapfen

Eine beliebige Trinkwassersorte an der Armatur durchs Drehen auswählen und das Wasser zapfen. Ausgabe abrechnen durchs erneutes Drehen.

Um die Kindersicherung bei der Heißwasserausgabe auszuschalten zuerst das Heißwassericon auswählen, dann auf Wasserstop drehen und erneut auf das Heißwassericon drehen.

Bedienung der 5-Wege-Armatur

- Die LEDs auf der Armatur zeigen den Betriebszustand an. Blau bedeutet, das die Anlage sich gerade im Stand-by-Modus befindet.



Wasser zapfen

Durchs Drehen des Hebels kann die entsprechende Wassersorte gezapft werden.

Die Ausgabe kann gestoppt werden indem man die „Ausgabestopp“-Markierung durchs erneutes Drehen auswählt.

Heißwasser zapfen

Um Heißwasser zapfen zu können muss Verbrühungsschutz ausgeschaltet werden. Dazu zuerst das Heißwasser-Icon auswählen dann auf Heißwasserstopp drehen und dann erneut auf das Heißwasserdrehen.

Einstellung des Siedepunktes

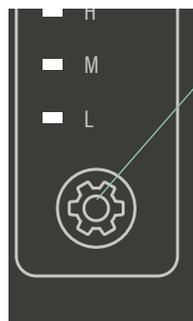


Indikatoranzeigen

Stromversorgung der Steuerplatine

Siedepunktanzeige

Einstellungstaste



Reinigungsmodus

Die Einstellungstaste 5 Sek. lang gedrückt halten um die Funktionen des Wasserhahns auszuschalten.

Durch erneutes Drücken werden die Funktionen wieder freigeschaltet.

Anzeige & Einstellung am Gerät

Die maximale Heiztemperatur entsprechend den örtlichen geografischen Bedingungen einstellen, um ein Überkochen zu verhindern.

H: Höchsttemperatur (max. 98/96 °C)

M: -2 °C von der Höchsttemperatur

L: -5 °C von der Höchsttemperatur

Siedepunkt anpassen

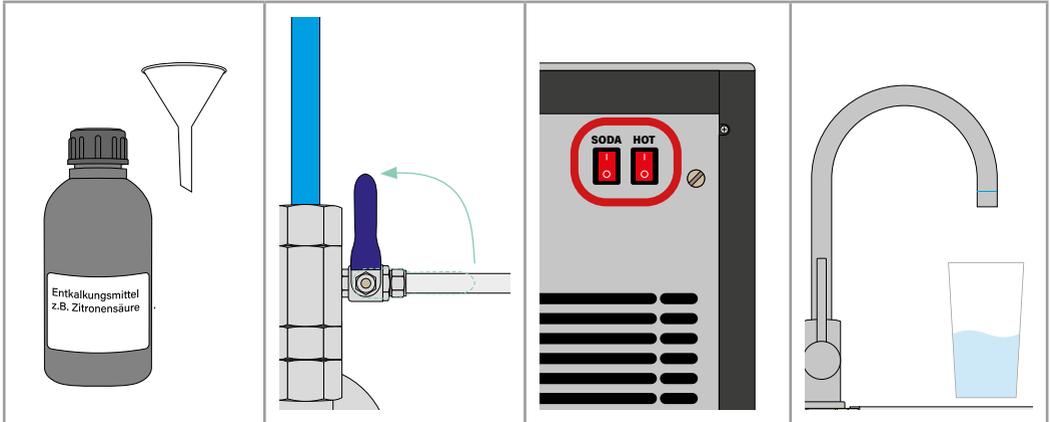
Die Einstelltaste einmal kurz drücken.

Durch erneutes drücken die gewünschte Option wählen.

Die Einstelltaste für 2 Sekunden drücken um die ausgewählte Option zu speichern. Ein tiefer Ton signalisiert das die Änderung gespeichert wurde.

Wartung: Entkalkung (alle Anlagen mit Heißwasserfunktion)

- Wir empfehlen die Trinkwasseranlagen mit Heißwasserfunktion alle 3 Monate zu entkalken.
- Bitte beachten Sie den Umgang mit dem Entkalkungsmittel laut dessen Hersteller.



Entkalkung vorbereiten

Entkalkungsmittel laut Herstellerangaben vorbereiten.

Wasserzufuhr schließen

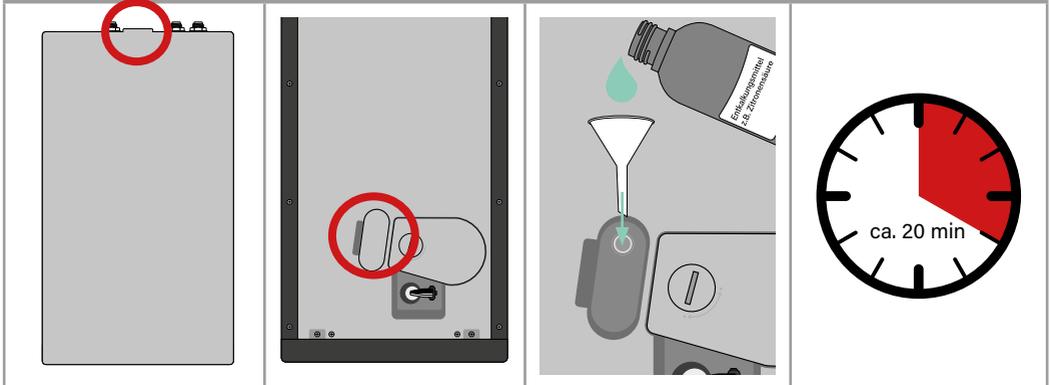
Die Eckventile absperrern oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperrern.

CO₂-Zufuhr schließen.

Anlage ausschalten

Die beiden Kippschalter auf OFF stellen.

Das Entkalkungsmittel wirkt besser wenn das Wasser in dem Boiler noch heiß ist. Es sollte allerdings mindestens genauso viel Flüssigkeit aus dem Boiler entnommen werden wie später Entkalkungsmittel eingefüllt wird, um ein Überlaufen zu verhindern.



Netz Kabel trennen

Das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.

Deckel abnehmen

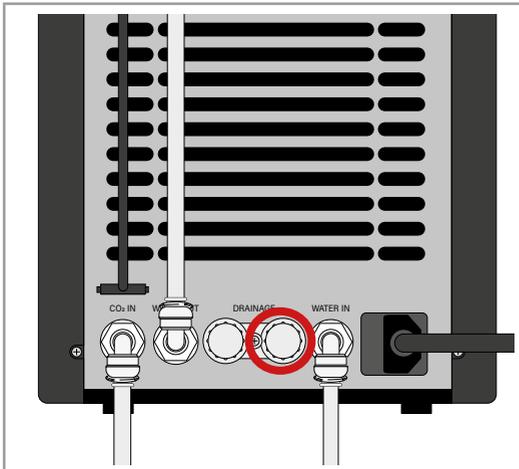
Die Abdeckung an der Geräteoberseite entfernen.
Den kleinen Deckel für die Boilerlüftung entnehmen.

Entkalkungsmittel einfüllen und einwirken lassen

Das Entkalkungsmittel über den herausschauenden Schlauch vorsichtig mit Hilfe eines passenden Trichters einfüllen.

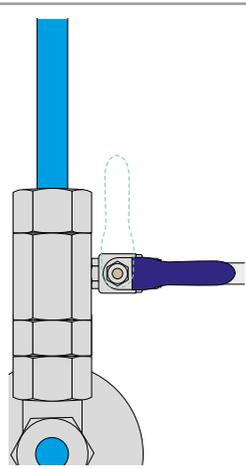
WICHTIG: Darauf achten, dass der Schlauch dabei nicht in das Gerät eingedrückt wird!
ACHTUNG: Darauf achten, dass keine Flüssigkeiten in das Gerät reinlaufen!

Nun das Mittel für ca. 20 Minuten einwirken lassen.



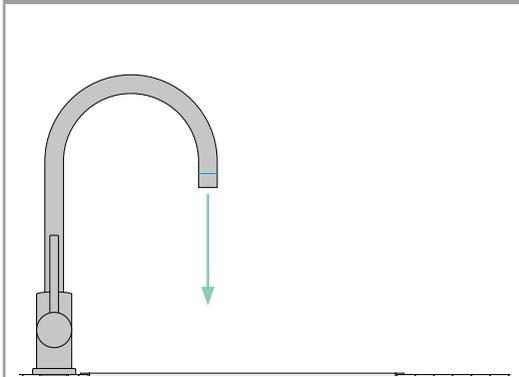
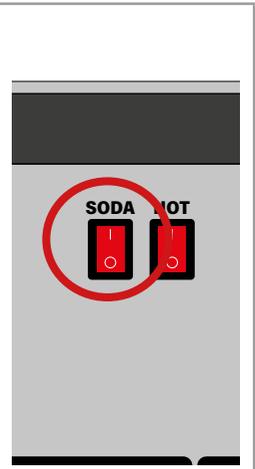
Drainage

Ein ausreichend großes Gefäß (min. 1,5L) unter der Drainageöffnung stellen.
Den Drainagedeckel abschrauben und den Inhalt des Boilers entleeren. Danach den Drainagedeckel wieder schliessen.



Die Anlage wieder einschalten

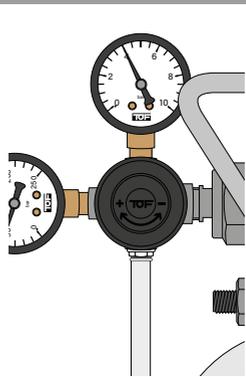
Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen.
Das Netzkabel wieder anschließen.
Den Kippschalter SODA wieder einschalten.



Boiler durchspülen

An der Armatur das Sodawasser kurz zapfen bis die Pumpe anspringt. Kurz warten bis die Anlage sich mit Wasser gefüllt hat. Danach die Anlage mehrmals durchspülen.

WICHTIG: Sollten sich noch viele Kalkflocken beim Durchspülen im Wasser befinden sollte die Anlage ausschließlich durch die Drainageöffnung gespült werden oder gegebenenfalls der Entkalkungsprozess komplett wiederholt werden.



Anlage wieder in Betrieb nehmen

Gaszufuhr wieder öffnen. ACHTUNG - Erstickungsgefahr: auf die Sicherheitsmaßnahmen im Umgang mit Kohlenstoffdioxid achten!

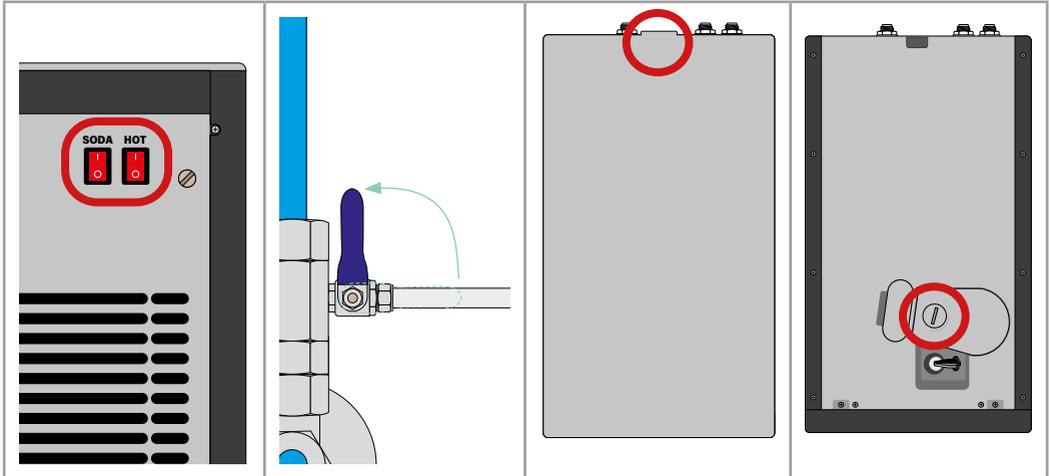
WICHTIG: Boilerleerlauf kann irreversiblen Schaden verursachen. Darauf achten das dieser gefüllt ist bevor man den HOT Schalter anmacht.

Den Kippschalter HOT auf ON umlegen und warten, bis das Wasser die gewünschte Temperatur erreicht hat. Dies kann beim bis zu 40 Minuten dauern.



Wartung: Filterwechsel

- Beachten Sie die Kapazitätsangaben auf dem Filteraufkleber.
- Unabhängig von der Kapazität sollten die Filter spätestens alle 6 Monate getauscht werden.



Anlage ausschalten

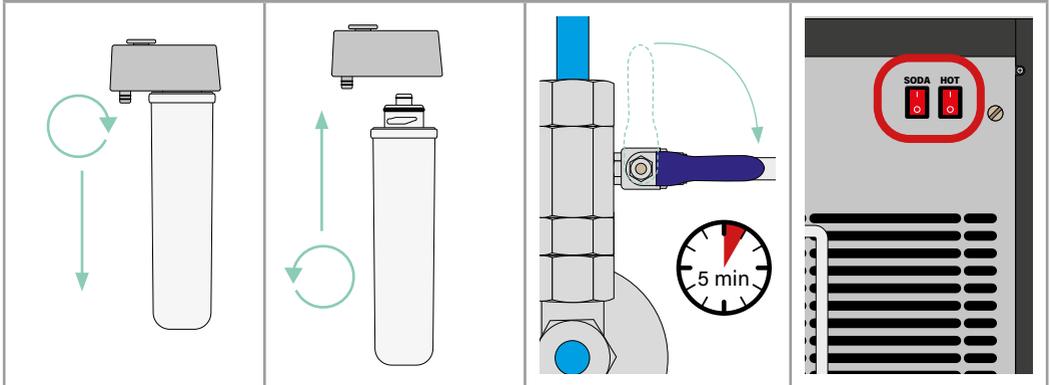
Die beiden Kippschalter auf OFF stellen und das Netzkabel ziehen.

Die Eckventile absperren oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperren.

Filter entnehmen

Die Abdeckung an der Geräteoberseite entfernen.

Die Filteraufnahme entriegeln in dem man diese gegen den Uhrzeigersinn dreht, gegebenenfalls eine Münze zur Hilfe nehmen. Und diese nach Oben entnehmen.



Filterersetzen

Altfilter durch das drehen in Uhrzeigersinn entfernen. Neufilter durch das drehen gegen den Uhrzeigersinn einsetzen.

Die Filteraufnahme wieder einsetzen und die Geräteabdeckung wieder anbringen.

Wasserzufuhr wieder öffnen

Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen. Alle Schläuche und Verbindungen auf ihre Dichtigkeit prüfen. Den Tank für ca. 5 Min volllaufen lassen.

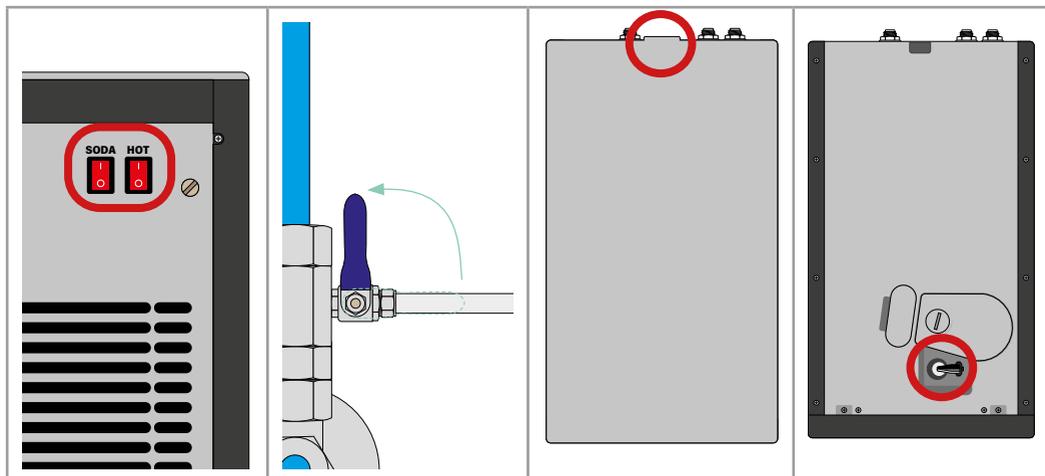
Anlage einschalten

Die Anlage erst einschalten, wenn der Tank sich mit Wasser gefüllt hat. Das Netzkabel wieder an das Stromnetz anschließen und die beiden Kippschalter auf ON stellen.

Die Anlage durchspülen bis klares Wasser rauskommt.

Wartung: UV-Lampe ersetzen

- Die UV-Lampe tötet 99,99% aller möglichen Bakterien, Viren und Keime im Wasser ab. Da selbst bei den modernsten UV-Lampen die UV-Strahlung mit zunehmendem Alter abnimmt, empfehlen wir die Lampen alle 12 Monate auszutauschen.

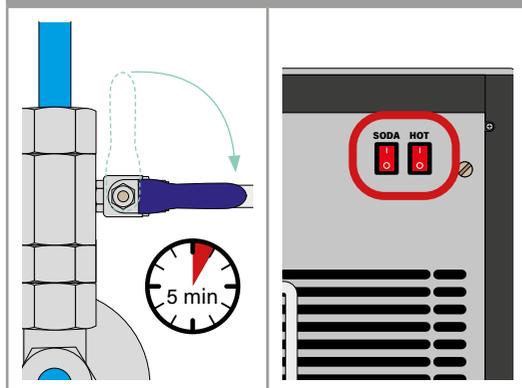


Anlage ausschalten

Die beiden Kippschalter auf OFF stellen und das Netzkabel ziehen.
Die Eckventile absperren oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperren.

UV-Lampe ersetzen

Die Abdeckung an der Geräteoberseite entfernen.
Den UV-Lampenstecker lösen und diese nach Oben entnehmen. Neu Lampe vorsichtig einsetzen.
Den Gerätedeckel wieder schließen.



Wasserzufuhr wieder öffnen

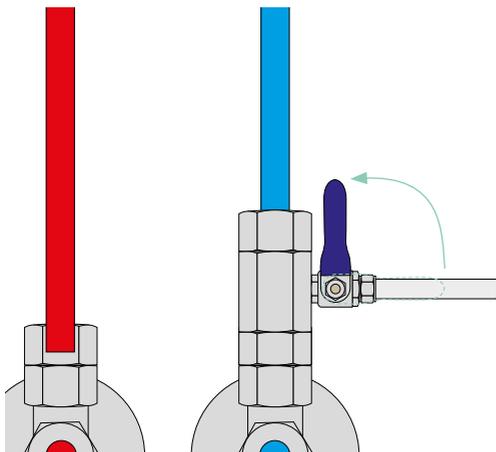
Den Hahn am Eingangskugelventil öffnen. Alle Schläuche und Verbindungen auf ihre Dichtheit prüfen. Den Tank für ca. 5 Min volllaufen lassen.

Anlage einschalten

Die Anlage erst einschalten, wenn der Tank sich mit Wasser gefüllt hat.
Das Netzkabel wieder an das Stromnetz anschließen und die beiden Kippschalter auf ON stellen.

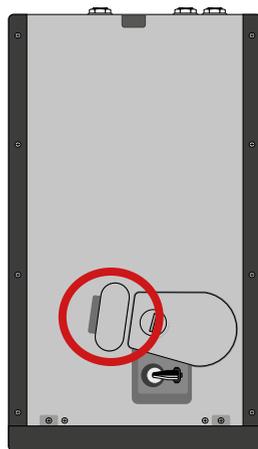
Wartung: Desinfektion der Anlage

- Um die Verkeimung der Anlage zu verhindern empfehlen wir alle 3-6 Monate eine Desinfektion der gesamten Anlage durchzuführen.
- Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise des Desinfektionsmittels, dieser kann unter Umständen schwere Augenreizung verursachen.



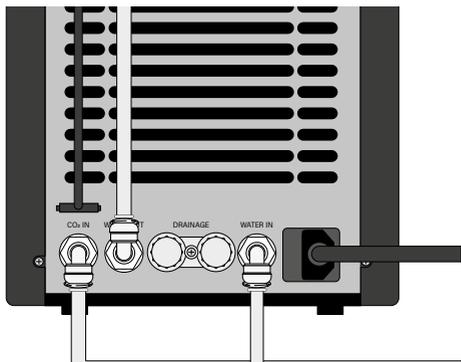
Wasserzufuhr absperrern

Die Eckventile absperrern oder die Wasserzufuhr am Hauptwasserhahn absperrern.



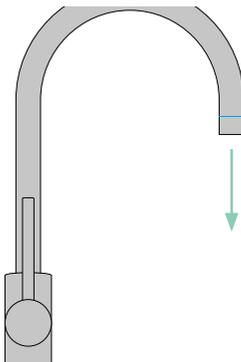
Deckel entfernen

Den Deckel entfernen und den Entkalker vorsichtig in die Öffnung einfüllen. Darauf achten das der Entkalker nicht tropft. Die chemische Zusammensetzung kann empfindliche Oberflächen angreifen.



Einwirken lassen

Das Mittel für 20 bis 30 Minuten Einwirken lassen. Die Bedienungsanleitung des Entkalkers beachten!
Danach die Flüssigkeit über die DRAINAGE in ein ausreichend großes Gefäß rauslassen.



Anlage durchspülen

Die Anlage ausreichend durchspülen. Die Knöpfe an der Touch-Armatur nach einander betätigen und so lange halten, bis klares Wasser rauskommt.

Problemlösung

Defekt	Möglicher Grund	Lösung
Heißes Wasser tropft aus der Ausgabedüse.	1. Wassereinflussdruck ist zu niedrig.	Überprüfen Sie den Einlasswasserdruck vom Vorfiltersystem oder der Wasserversorgung.
	2. Das Magnetventil hat eine Fehlfunktion.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.
Sprudelwasser tropft aus der Ausgabedüse.	1. Das verbleibende Sprudelwasser in der Leitung fließt aufgrund von CO ₂ .	Warten Sie einige Sekunden, es wird gestoppt.
	2. Das Magnetventil hat eine Fehlfunktion.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.
Die UV-Anzeigelampe blinkt und es sind Pieptöne zu hören, wenn Wasser ausgegeben wird.	1. Die UV-Lampe ist defekt oder es ist keine UV-Lampe angeschlossen.	Ersetzen Sie die UV-Lampe oder überprüfen Sie, ob das UV-Kabel angeschlossen ist.
	2. UV-Platine ist defekt.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.
Alle Ausgabetasten blinken und es sind Pieptöne zu hören, wenn die Taste gedrückt wird.	1. Im Inneren des Wasserspenders wurde ein Leck festgestellt.	Ziehen Sie das Netzkabel, trocknen Sie dann das Wasser auf der internen Basis oder wenden Sie sich an den Kundendienst.
	2. Der Schmutzwasserbehälter ist voll.	Bitte lassen Sie das gesamte Wasser aus dem Abwasserbehälter ab.
Sprudelwasser ist unzureichend.	1. CO ₂ und Wasser werden nicht richtig vermischt.	Bitte warten Sie länger.
	2. CO ₂ geht fast aus.	CO ₂ -Zylinder ersetzen.
	3. CO ₂ -Ausgangsdruck ist zu niedrig.	Bitte stellen Sie den Ausgangsdruck wie empfohlen auf 4 bar ein.
Warmwasser ist nicht heiß.	1. Der Hot-Power-Schalter ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Hot-Power-Schalter ein.
	2. Der Überhitzungsschutz ist aufgrund trockener Hitze aktiviert.	Rufen Sie den Kundendienst an, um den Schutzknopf am Heißwassertank zurückzusetzen.
	3. Problem mit PCB oder Thermostat.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.
Kein heißes Wasser.	1. Kein Wasser aus der Hauptwasserversorgung.	Überprüfen Sie die Einlasswasserversorgung.
	2. Wassereinflussdruck ist zu niedrig.	Überprüfen Sie den Einlasswasserdruck vom Vorfiltersystem oder der Wasserversorgung.
	3. Es wird kein Wasser in den Heißwassertank gefüllt.	Bitte drücken Sie die Heißwassertaste, um Wasser in den Heißwassertank zu füllen, bis Wasser austritt.

Problemlösung

Defekt	Möglicher Grund	Lösung
Kaltes Wasser ist nicht kalt.	1. Der Kaltwasserschalter auf der Rückseite ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Kaltwasserschalter ein.
	2. Kühlzeit ist nicht ausreichend.	Bitte warten Sie 40 Minuten auf die Wasserkühlung.
	3. Kältemittellecks.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.
Kein kaltes Wasser.	1. Kein Wasser aus der Hauptwasserversorgung.	Überprüfen Sie die Einlasswasserversorgung.
	2. Kaltes Wasser wird in den kalten Tank gefüllt.	Wenden Sie sich an die Servicemitarbeiter.
	3. Wassereinlassdruck ist zu niedrig.	Überprüfen Sie den Einlasswasserdruck vom Vorfiltersystem oder der Wasserversorgung.
	4. Wasser im Kaltwassertank ist gefroren.	Ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie 4 - 8 Stunden. Das interne Rohr kann gebrochen sein, bitte wenden Sie sich ebenfalls an den Kundendienst.
Kein Sprudelwasser.	1. CO2 läuft aus.	Ersetzen Sie die CO2-Flasche.
	2. Der Soda-Netzschalter auf der Rückseite ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Soda-Netzschalter ein.
	3. Es kann kein Wasser in den Sprudelwassertank gefüllt werden.	Bitte wenden Sie sich an Servicemitarbeiter.



WEEE HINWEIS

Die WEEE (Waste Electrical and Electronic Equipment) Richtlinie, die als Europäisches Gesetz am 13. Februar 2003 in Kraft trat, führte zu einer umfassenden Änderung bei der Entsorgung ausgedienter Elektrogeräte. Der vornehmliche Zweck dieser Richtlinie ist die Vermeidung von Elektroschrott bei gleichzeitiger Förderung der Wiederverwendung, des Recyclings und anderer Formen der Wiederaufbereitung, um Müll zu reduzieren. Das abgebildete WEEE Logo (Mülltonne) auf dem Produkt und auf der Verpackung weist darauf hin, dass das Produkt nicht im normalen Hausmüll entsorgt werden darf. Sie sind dafür verantwortlich, alle ausgedienten elektrischen und elektronischen Geräte an entsprechenden Sammelpunkten abzuliefern. Eine getrennte Sammlung und sinnvolle Wiederverwertung des Elektroschrottes hilft dabei, sparsamer mit den natürlichen Ressourcen umzugehen. Des Weiteren ist die Wiederverwertung des Elektroschrottes ein Beitrag dazu, unsere Umwelt und damit auch die Gesundheit der Menschen zu erhalten. Weitere Informationen über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte, die Wiederaufbereitung und die Sammelpunkte erhalten Sie bei den lokalen Behörden, Entsorgungsunternehmen, im Fachhandel und beim Hersteller des Gerätes.

ROHS KONFORMITÄT

Dieses Produkt entspricht der europäischen RoHS-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten sowie deren Abwandlungen.

CE KENNZEICHEN

Das aufgedruckte CE Kennzeichen entspricht den geltenden EU Normen und signalisiert, dass das Gerät die Anforderungen aller für dieses Produkt gültigen EU-Richtlinien erfüllt.

Neues Wasser GmbH
Zeppelinstraße 4
89604 Allmendingen
+49 7391 777 65 22
info@neueswasser.de
www.neueswasser.de